



# Handlungshilfe

**Beurteilung der Arbeitsbedingungen  
und Dokumentation**

**nach §§ 5 und 6 Arbeitsschutzgesetz**

**für**

**die Landwirtschaft,**

**Forstwirtschaft**

**und**

**den Gartenbau**

# Inhalt

Einleitung.....	Seite	3
Einführung in die Handlungshilfe.....	Seite	4
Beispiel Checkliste.....	Seite	6
Tätigkeitsliste Mitarbeiter.....	Seite	9
Einteilung der Arbeitsbereiche (Übersicht).....	Seite	10
1. Bauliche Einrichtungen.....	Seite	12
2. Maschinen und Geräte.....	Seite	27
3. Werkstätten.....	Seite	47
4. Tierhaltung.....	Seite	62
5. Weinbau / Obstbau.....	Seite	73
6. Gartenbau.....	Seite	84
7. Forst.....	Seite	104
8. Sonstige Arbeitsbereiche.....	Seite	111

## **Einleitung**

Das Arbeitsschutzgesetz verpflichtet den Arbeitgeber, durch eine Beurteilung der Gefährdungen der Beschäftigten bei der Arbeit zu ermitteln, welche Schutzmaßnahmen erforderlich sind.

Dieser Verpflichtung müssen Sie als Arbeitgeber nachkommen, unabhängig davon, wie viele Arbeitnehmer Sie beschäftigen. Bei mehr als 10 Arbeitnehmern müssen Sie die Gefährdungsbeurteilung und die veranlassten Maßnahmen sogar schriftlich festhalten.

Bei dieser Aufgabe möchte Sie Ihre landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft beraten und unterstützen; deren wichtigstes Ziel ist bekanntlich, mit allen geeigneten Mitteln Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu verhüten.

Die vorliegende Anleitung kann Ihnen helfen, die Gefährdungen am Arbeitsplatz zu erkennen und entsprechende Schutzmaßnahmen einzuleiten bzw. durchzuführen.

Eine Verpflichtung, für die vom Gesetz vorgeschriebene Dokumentation die vorliegende Checkliste zu verwenden, besteht nicht.

Allerdings hat die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft sich bemüht, aufgrund der Unfallerfahrung die verschiedensten Gefährdungen aufzulisten, die allgemein bekannt und häufig anzutreffen sind. Besondere betriebsspezifische Gefährdungen in Ihrem Betrieb sind gegebenenfalls zu ergänzen. Eine andere Art der Vorgehensweise bei der Gefährdungsbeurteilung und Dokumentation ist durchaus möglich.

Die Ermittlung und Beurteilung der Gefährdungen am Arbeitsplatz ist keine einmalige Angelegenheit; sie ist z. B. zu wiederholen, wenn neue Maschinen in Betrieb genommen werden, wenn neue Arbeitsstoffe eingesetzt werden oder nach Arbeitsunfällen, zumindest in Teilbereichen.

So werden Sie als Arbeitgeber Ihrer Verantwortung für Sicherheit und Gesundheit Ihrer Arbeitnehmer gerecht. Mit dieser Handlungshilfe können Sie selbst prüfen, ob Sie die gesetzlichen Regelwerke zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz erfüllen.

Sie schaffen damit gleichzeitig eine wichtige Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg Ihres Unternehmens, da Sie mit Ihren Sicherheitsmaßnahmen gesundheits- und unfallbedingte Ausfallzeiten verringern können.

## **Einführung in die Handlungshilfe**

Damit die Handlungshilfe übersichtlich bleibt, ist sie in 8 Bereiche unterteilt. Welche Bereiche für Sie von Interesse sind, hängt von Ihrer Unternehmensstruktur ab. Durch den Modulaufbau kann auf nicht benötigte Bereiche verzichtet werden. In den einzelnen Bereichen werden die Betriebszweige bzw. Betriebsarten aufgeführt und die hier auftretenden Gefährdungen und Belastungen genannt.

Zur Ausschaltung der Gefährdung werden Maßnahmen aufgezählt und Hinweise gegeben, wo weitere Informationen zu diesem Thema zu finden sind.

Mit der beigefügten Checkliste können Sie den Istzustand und die ggf. notwendigen Maßnahmen dokumentieren.

⇒ **Beispiel: Checkliste (Seite 6)**

## **Persönliche Schutzausrüstung (PSA)**

In vielen Betriebszweigen ist der Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung unerlässlich. Wir haben daher darauf verzichtet, immer wieder die Benutzung von PSA als Maßnahme aufzuzeigen. Für jeden Bereich wird daher insgesamt an den Einsatz der jeweils notwendigen PSA erinnert.

## **Organisation zu Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### a) Vorsorgeuntersuchungen

Sofern in Ihrem Unternehmen mit besonderen Gefahrstoffen und krebserzeugenden Stoffen umgegangen wird oder Tätigkeiten ausgeführt werden, die mit bestimmten Gesundheitsgefahren verbunden sind, sind die damit beauftragten Versicherten Vorsorgeuntersuchungen zu unterziehen. Welche Maßnahmen im einzelnen zu ergreifen sind, wird in VSG 1.2 geregelt. Analysieren Sie daher anhand der dort aufgeführten Anlagen und Anhänge Ihre Arbeitsbereiche und treffen Sie die notwendigen Entscheidungen. Als Handlungshilfe empfehlen wir Ihnen, eine Mitarbeiterliste und deren Tätigkeiten zu führen.

⇒ **"Tätigkeitsliste der Mitarbeiter" (Seite 9)**

### b) Unterweisung

Bei bestimmten Tätigkeiten im Unternehmen sind besondere Gefahren vorhanden, auf die die Mitarbeiter regelmäßig hingewiesen werden müssen. Die VSG 1.1 gibt Ihnen in § 3 hierzu nähere Angaben. Weitere Hilfestellungen bieten die Betriebsanleitungen und Betriebsanweisungen von Maschinen, Geräten, Arbeitsstoffen.

### c) Maßnahmen und Überwachung

Die sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung Ihres Unternehmens richtet sich nach der Unternehmensstruktur und der Anzahl der Mitarbeiter. Lassen Sie sich bei der Aufstellung der erforderlichen Betreuungsstunden durch eine fachkundige Person einweisen und halten Sie diese Zeitermittlung auf dem aktuellen Stand.

### d) Motivation Ihrer Mitarbeiter

Maßnahmen zum Sicherheits- und Gesundheitsschutz tragen zum wirtschaftlichen Erfolg Ihres Unternehmens bei. Motivieren Sie Ihre Mitarbeiter, die von Ihnen veranlassten Maßnahmen auch zu befolgen; denn die Gesundheit des Arbeitnehmers, beschädigte Maschinen und Geräte oder Zeitverluste aufgrund mangelnder Organisation können zum Verlust von Wirtschaftlichkeit und in dieser Folge zum Verlust von Arbeitsplätzen führen.

## **Erste Hilfe**

Eine wirksame und schnelle Hilfe rettet im Notfall Leben oder vermeidet schwere Folgeschäden, die bei zu später Erstversorgung entstehen können. Die folgenden Punkte sollen Ihnen helfen zu kontrollieren, inwieweit die Voraussetzungen in Ihrem Unternehmen für eine wirksame Erste Hilfe gegeben sind.

- Prüfen Sie, ob eine Person zur Verfügung steht, die eine Unterweisung in Sofortmaßnahmen am Unfallort erhalten hat oder Kenntnisse in Erste Hilfe besitzt. Besser ist eine Ersthelfer-Ausbildung. In Unternehmen ab 21 Versicherte muss ein Ersthelfer bereitstehen.
- Beim Umgang mit gefährlichen Stoffen müssen Personen, die Erste Hilfe leisten sollen, mit den Arbeitsabläufen vertraut sein, um besondere Maßnahmen treffen zu können.
- Die Ersthelfer müssen in angemessenen Zeiträumen fortgebildet werden.
- Prüfen Sie, ob an gut einsehbarer Stelle ein Rettungsplan mit den notwendigen Informationen zu Erste Hilfe, Notruf und Arzt aushängt.
- Nehmen Sie die Erste Hilfe in Ihren Unterweisungsplan auf.
- Halten Sie Erste-Hilfe-Material in einem Verbandkasten gut erreichbar bereit und kennzeichnen Sie den Aufbewahrungsort.
- Stellen Sie transportables Erste-Hilfe-Material bereit zur Mitnahme auf Baustellen, zur Waldarbeit, Feldarbeit.
- Stellen Sie sicher, dass das Erste-Hilfe-Material nicht verunreinigt werden kann.

## Beispiel Checkliste

Das folgende Beispiel soll Ihnen eine Möglichkeit aufzeigen, mit den Checklisten umzugehen.

### Erstmalige Beurteilung der Gefährdung:

**1. Wählen Sie zunächst die Bereiche aus, die in Ihrem Unternehmen vorkommen**

*In der Regel kommen die Bereiche 1-3 in jedem Unternehmen vor, z. B.  
1 Bauliche Einrichtungen / 1.1 Arbeitsplätze. Notieren Sie das Datum in der Kopfzeile.*

**2. Stellen Sie fest, in welchen Gebäuden sich Arbeitsplätze befinden**

*Hierzu gehören auch Wartungspplätze und saisonal benutzte Arbeitsplätze.  
Eine Auflistung können Sie sich z. B. unter "Notizen" zum Ende eines jeweiligen Abschnittes machen.*

**3. Beginnen Sie mit den Arbeitsplätzen, die ständig oder häufig besetzt sind**

*Notieren Sie unter „Notizen“, welche Arbeitsplätze Sie beurteilt haben (a. Büro,  
b. Mastschweinestall etc.).*

**4. Stellen Sie nun fest, ob die aufgeführten Maßnahmen erforderlich sind oder nicht. Falls Maßnahmen erforderlich sind besteht eine Gefährdung und es ist der Kasten in der Spalte „ja“ anzukreuzen. Anschließend notieren Sie unter Bemerkung wo und welche Gefährdung zu beseitigen ist.**

*Falls die aufgeführte Gefährdung nicht festgestellt wird, ist nichts zu notieren. Tritt an keinem Arbeitsplatz diese Gefahr auf, ist abschließend "nein" anzukreuzen.*

**5. Beurteilen Sie abschließend die Dringlichkeit der Maßnahme, indem Sie vorgeben, bis wann die Gefährdung zu beseitigen ist,**

*z. B. 3 für hohe Dringlichkeit, 2 für mittlere Dringlichkeit, 1 für Dringlichkeit im üblichen Wartungsrahmen (bei Saison oder Gelegenheitsarbeitsplätzen etc.).*

*Prüfen Sie, ob zur Zeitersparnis mehrere Abschnitte parallel abgehandelt werden können (z. B. 1.1 bis 1.6).*

**6. Die Spalte "erledigt am" ist für Sie ein Nachweis, dass die Gefährdung beseitigt wurde.**

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>1.1 Arbeitsplätze</b>				
<b>Arbeitsplätze in Gebäuden</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Einbrechen, Durchbrechen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fußböden durchtrittsicher gestalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Belüftung von Arbeitsplätzen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> unzureichende oder schädigende Atemluft  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichende, zugfreie Be- und Entlüftung sicherstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Beleuchtung von Arbeitsplätzen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> unzureichende Beleuchtung  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichend Tageslicht, ansonsten angemessene, blendfreie, künstliche Beleuchtung vorsehen</li> </ul>	a) nicht blendfrei (2)  d) Beleuchtung defekt (2)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	22.1.98
<b>Fenster und Oberlichter</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Hinausstürzen, Herabstürzen beim Reinigen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Herausstürzen vorsehen</li> <li>• Sicheren Standplatz zur Reinigung vorsehen</li> </ul>	b) vom Erdboden nicht erreichbar (1)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Herabfallende Gegenstände</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Verletzungen durch herabfallende Gegenstände  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereiche sperren</li> <li>• Gefahrenbereiche kennzeichnen</li> <li>• Zutrittsbeschränkung anordnen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	

<b>1 Bauliche Einrichtungen</b> <b>1.1 Arbeitsplätze</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Fluchtwege und Notausgänge</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> bei Gefahren den Raum nicht schnell verlassen können</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fluchtwege und Notausgänge einrichten</li> <li>• Kennzeichnung anbringen</li> <li>• Fluchtwege freihalten</li> </ul>	<p>a) Kennzeichnung fehlt (2)</p> <p>a) Tür verschlossen (3)</p>	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p>2.2.98</p> <p>20.1.98</p>
<b>Notizen:</b>				
<p>a) Büro</p> <p>b) Mastschweinestall</p> <p>c) Kartoffelsortierraum</p> <p>d) Schrotanlage</p> <p>besichtigt am 19. u. 20.01.98 ??????</p>				

## Tätigkeitsliste der Mitarbeiter

Arbeitnehmer/in	Ausbildung	Haupttätigkeit	weitere Tätigkeiten	Belastungen	Vorsorgeunter- suchungen
Meier, H.	Landwirt	Tierhaltung	Futtermittellieferung	Lärm, Staub	H1
Müller, F.	Schlosser	Werkstatt	Anstreichen, Pflastern	Lärm, Gefahrstoffe, Zwangshaltung	H1
Schmidt, A.	Einzelhandelskauffrau	Büroorganisation	Botengänge, Schlep- perfahren	Ganzkörpervibration	

**Beispiel**

## Einteilung der Arbeitsbereiche

1.	Bauliche Einrichtungen	Seite	2	Maschinen Geräte	Seite	3.	Werkstätten	Seite	4.	Tierhaltung	Seite
1.1	Arbeitsplätze	15	2.1	Allgemeine Einrichtungen	30	3.1	Arbeitsgruben	50	4.1	Allgemein	65
1.2	Tore und Türen	17	2.2	Zugmaschinen, Hoflader	35	3.2	Brennbare, giftige und gesundheitsschädliche Gase, Dämpfe, Stäube und Flüssigkeiten	51	4.2	Rinder, Bullen, Kühe	66
1.3	Verkehrswege und innerbetrieblicher Transport	19	2.3	Anhänger	36	3.3	Akkumulatoren	53	4.3	Schweine	70
1.4	Treppen, Leitern und Aufstiege	20	2.4	Holzverarbeitungs- maschinen	37	3.4	Instandsetzung von Fahrzeugen und Maschinen	54	4.4	Pferde	71
1.5	Erhöht liegende Arbeitsplätze	21	2.5	Erntemaschinen	38	3.5	Schleifen, Bohren	55	4.5	Stallreinigung	72
1.6	Lagerung von gefährlichen Stoffen	23	2.6	Mäh- und Mulch- geräte	39	3.6	Handwerkzeuge	56			
1.7	Elektroanlagen	24	2.7	Erdbaumaschinen	40	3.7	Schweißen	57			
1.8	Lagerstätten	25	2.8	Pflanzenschutz- geräte	41	3.8	Hubgeräte, Hebe- bühnen und Anschlagmittel	59			
			2.9	Fördergeräte	42	3.9	Druckbehälter und Hochdruck- reiniger	60			
			2.10	Handgehaltene und -geführte Geräte	43	3.10	Holzbearbeitungs- maschinen	61			
			2.11	Mitgängergeführte Maschinen	45						
			2.12	Prüfungen	46						

5.	Weinbau/ Obstbau	Seite	6.	Gartenbau	Seite	7.	Forst	Seite	8.	Sonstige Arbeitsbereiche	Seite
5.1	Weinberganlage	76	6.1	Arbeiten an und auf Gewächshausdächern	89	7.1	Holzernte	108	8.1	Ackerbau, Grünland	112
5.2	Kulturpflege	77	6.2	Baumarbeiten	90	7.2	Holzbringung	109	8.2	Eigenbauarbeiten <sup>1)</sup>	
5.3	Traubenernte	78	6.3	Steinarbeiten	91	7.3	Pflege	110	8.3	Teichanlagen <sup>1)</sup>	
5.4	Traubenannahme	79	6.4	Friedhöfe / Krematorien	92				8.4	Brennereien <sup>1)</sup>	
5.5	Weinerzeugung	80	6.5	Mobiltischanlage	96				8.5	Biogasanlagen <sup>1)</sup>	
5.6	Weintransport	82	6.6	Pilzkulturen	97						
5.7	Obsternte und -lagerung	83	6.7	Verkaufseinrichtungen	98						
			6.8	Arbeiten an und auf Baustellen	99						
			6.9	Umgang mit Pflanzen	102						

<sup>1)</sup> Ausarbeitungen nach Bedarf möglich

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

### Bereich:

1. Bauliche Einrichtungen
2. Maschinen und Geräte
3. Werkstätten

## 1. Bauliche Einrichtungen

### **Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.**

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahr für die Füße.  
*Empfehlung:* Lederschuhe oder Gummistiefel mit Stahlkappe und guter Profilierung (DIN EN 345 S2, S4)
- Atemschutz: Für den Einstieg in Gärfuttersilos oder Güllelagerstätten.  
*Empfehlung:* Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, z. B. Frischluftsaugschlauchgerät (DIN EN 139). Ein geeignetes Messgerät zum Feststellen von Schadgaskonzentrationen sollte vorhanden sein.

### **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

#### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch organische Stäube und beim Tragen von Atemschutzgeräten.

#### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen Verhaltensregeln durch. Weisen Sie besonders auf die Gefahren, Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln beim Aufrühren der Gülle und beim Einstieg in Gruben, Kanäle und Silos hin. Besprechen Sie, dass die Abdeckungen der Entnahmeöffnungen von Flüssigmistlagerstätten benutzt werden.

#### Ergonomie:

Vermeiden Sie einseitig belastende Tätigkeiten in Zwangshaltung, vermeiden Sie schweres Heben und Tragen.

## **Weitere Informationen**

Für Bauliche Einrichtungen finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 1.4 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel"
- VSG 1.5 "Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung"
- VSG 2.1 "Arbeitsstätten, bauliche Anlagen und Einrichtungen"
- VSG 2.2 "Lagerstätten"
- VSG 2.8 "Güllelagerung, Gruben, Kanäle und Brunnen"
- VSG 2.3 "Leitern und Tritte"
- Broschüre "Sicher Arbeiten"
- Arbeitssicherheit aktuell (AsA) "Leitern"
- AsA "Flüssigmist"
- Merkblatt "Sicherer Umgang mit Großballen"
- Arbeitsstättenverordnung
- Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
1.1 <b>Arbeitsplätze</b>				
<b>Arbeitsplätze in Gebäuden</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Einbrechen, Durchbrechen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fußböden durchtrittsicher gestalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Belüftung von Arbeitsplätzen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> unzureichende oder schädigende Atemluft  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichende, zugfreie Be- und Entlüftung sicherstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Beleuchtung von Arbeitsplätzen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> unzureichende Beleuchtung  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichend Tageslicht, ansonsten angemessene, blendfreie, künstliche Beleuchtung vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Fenster und Oberlichter</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Hinausstürzen, Herabstürzen beim Reinigen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Herausstürzen vorsehen</li> <li>• Sicheren Standplatz zur Reinigung vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Herabfallende Gegenstände</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Verletzungen durch herabfallende Gegenstände  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereiche sperren</li> <li>• Gefahrenbereiche kennzeichnen</li> <li>• Zutrittsbeschränkung anordnen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		

<b>1.1 Arbeitsplätze</b>		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>Fluchtwege und Notausgänge</b>  <b>Gefährdungen:</b> bei Gefahren den Raum nicht schnell verlassen können  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fluchtwege und Notausgänge einrichten</li><li>• Kennzeichnung anbringen</li><li>• Fluchtwege freihalten</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>1.2 Tore und Türen</b>				
<b>Schwingtüren und -tore</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Anstoßen, Zersplittern  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichtfenster mit bruchfestem Werkstoff ausrüsten</li> <li>• Kennzeichnung in Augenhöhe vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Drehbare Türen, durch die Tiere getrieben werden</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Unkontrolliertes Auf- und Zuschlagen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Auf- und Zuschlagen vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Drehbare Tore</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Ausheben, Umfallen, Auf- und Zuschlagen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Ausheben vorsehen</li> <li>• Sicherung gegen Auf- und Zuschlagen vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Schiebetüren und -tore</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Herauslaufen oder Ausheben, Abdrücken von der Wand, Umfallen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Herauslaufen anbringen</li> <li>• Sicherung gegen Ausheben vorsehen</li> <li>• Sicherung gegen Abdrücken von der Wand anbringen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Nach oben öffnende Türen und Tore, auch Falltüren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Herabfallen des Tores oder des Gegengewichtes  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung gegen Herabfallen vorsehen</li> <li>• Sicherung des Gegengewichtes vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		

1.2 Tore und Türen		ja	nein	erledigt am
<p><b>Türen und Tore von Gefrier-, Kühl-, Reife- und Gaslager</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Eingeschlossen werden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entriegelung vorsehen, so dass auch ein von außen verschlossener Raum verlassen werden kann</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Kraftbetätigte Türen und Tore</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Herabfallen, Einklemmen von Personen, Eingeschlossen werden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fallsicherung vorsehen</li> <li>• Totmannschaltung oder Kontakteleiste an der Hauptschließkante vorsehen</li> <li>• Manuelle Betätigung anbringen</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Tore für den Fahrzeugverkehr</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Einklemmen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusätzliche Türen für den Fußgängerverkehr vorsehen</li> <li>• Kennzeichnung anbringen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>1 Bauliche Einrichtungen</b>  <b>1.3 Verkehrswege und innerbetrieblicher Transport</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Verkehrswege</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Ausrutschen, Stolpern, Stürzen, Anfahren durch Fahrzeuge</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrswege gerade, rutschhemmend und ohne Hindernisse anlegen</li> <li>• ausreichend beleuchten</li> <li>• Fußgängerweg vom Fahrzeugverkehr trennen</li> <li>• Kennzeichnung anbringen</li> <li>• ausreichend Freiraum an beiden Seiten der Verkehrswege für kraftbetriebene Beförderungsmittel (≥ 0,5 m) lassen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>1.4 Treppen, Leitern und Aufstiege</b>				
<b>Treppen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Stürzen, Stolpern, Abgleiten der Treppe  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei mehr als 4 Stufen Handlauf vorsehen</li> <li>• Stufen frei von Gegenständen und sicher begehbar halten</li> <li>• Handlauf stabil und von jeder Seite gut erreichbar anbringen</li> <li>• bewegliche Treppe z. B. mit Haken und Ösen gegen Abgleiten sichern</li> </ul>		<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	
<b>Anlegeleitern</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abrutschen, Umkanten, Einbrechen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einhängenvorrichtungen gegen Abrutschen und Umkanten anbringen</li> <li>• Leitern mit einem Anstellwinkel von ca. 70° aufstellen</li> <li>• Beim Einsatz in gewachsenem Boden Spitzen anbringen</li> <li>• beschädigte Leitern aussortieren</li> </ul>		<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	
<b>Stehleitern</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Umkippen, Stürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Stehleitern aussortieren</li> </ul>		<input type="checkbox"/>    	<input type="checkbox"/>    	
<b>Steigeisen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abrutschen, Stürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durchgehenden Sprossenabstand von mindestens 15 cm zu festen Bauteilen einhalten</li> <li>• Sprossen gegen seitliches Abrutschen sichern</li> <li>• Ein- und Ausstiege mit Festhaltungsmöglichkeiten vorsehen</li> <li>• Bei einer Länge von mehr als 5 m durchgehenden Rückenschutz vorsehen, der in der Regel bei 3 m Höhe beginnt</li> </ul>		<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	<input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    <input type="checkbox"/>    	

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>1.5 Erhöht liegende Arbeitsplätze</b>				
<b>Erhöhte Arbeitsplätze - z. B. Lagerstätten, Oberböden usw.</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>erhöhte Arbeitsplätze in mehr als 1 m Höhe an der Absturzkante mit stabilem Geländer sichern</li> <li>Bei nicht ständiger Benutzung: Haltepfosten mit einem Abstand <math>\leq 1,5</math> m und Fußleiste an der Absturzkante vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> ja  <input type="checkbox"/> ja  <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein  <input type="checkbox"/> nein  <input type="checkbox"/> nein	
<b>Bodenöffnungen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenöffnungen in mehr als 1 m Höhe mit stabilem Geländer sichern</li> </ul>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>Bodenöffnungen für Schüttgüter</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenöffnungen mit einem stabilen Rost, Stababstand <math>&lt; 5</math> cm abdecken</li> </ul>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>Bodenöffnungen <math>\leq 80</math> cm x 80 cm</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenöffnungen mit Haltepfosten an den Ecken vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>Bodenöffnungen <math>\leq 40</math> cm x 40 cm</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenöffnungen mit angebänderten Abdeckungen vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<b>1 Bauliche Einrichtungen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		

<b>1.5 Erhöht liegende Arbeitsplätze</b>		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Wandöffnungen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Abstürzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Öffnungen mit Haltegriffen und Querriegel sichern</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>1 Bauliche Einrichtungen</b>  <b>1.6 Lagerung von gefährlichen Stoffen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Gefährliche Stoffe</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Gesundheitsschäden z. B. durch Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr giftige, giftige, gesundheitsschädliche, ätzende Stoffe sowie alle Pflanzenschutzmittel unter Verschluss halten</li> <li>• Gebrauchsanweisung bereitstellen</li> <li>• Betriebsanweisung erstellen</li> <li>• in geeigneten Behältern, die gemäß GefStoffV gekennzeichnet sind, lagern</li> <li>• Pflanzenschutzmittel nur in Originalbehältern aufbewahren oder lagern</li> <li>• Lagerräume ausreichend belüften</li> <li>• brennbare Stoffe gemäß "Verordnung über brennbare Flüssigkeiten" lagern</li> </ul> <p><b>Düngemittel</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Brandgefahr durch Selbstentzündung</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Düngemittel, die zur Selbstentzündung neigen, getrennt lagern</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
1.7 <b>Elektroanlagen</b>				
<b>Elektrische Anlagen</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b>            gefährliche Körperströme, Brandgefahr            Lichtbogenbildung            Verbrennungen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• elektrische Anlagen nur von einer Elektrofachkraft instand halten lassen</li> <li>• elektrische Anlagen und bewegliche Leitungen regelmäßig auf äußerlich erkennbare Mängel untersuchen</li> <li>• bei Beschädigungen der Verwendung entziehen</li> <li>• Verlängerungsleitungen nur vorübergehend verwenden</li> <li>• stromführende Teile innerhalb von Sicherungs- oder Verteilerkästen abdecken</li> <li>• Stromkreise von Steckdosen mit Fehlerstromschutzschaltern ausrüsten</li> <li>• Prüftasten der Fehlerstromschutzschalter regelmäßig betätigen</li> <li>• Sicherheitsabstände bei Arbeiten in der Nähe von Freileitungen einhalten</li> <li>• vor Erdarbeiten ermitteln, ob im vorgesehenen Bereich Erdleitungen verlegt sind</li> <li>• sind Erdleitungen vorhanden, ist deren Lage und Verlauf zu ermitteln</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				



1 <b>Bauliche Einrichtungen</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>1.8 Lagerstätten</b>				
<b>Hoch-/Tiefsilo für Gärfutter</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Hineinstürzen, Abstürzen, Ersticken  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Absturzsicherungen einsetzen</li> <li>• Personensicherungsmittel für den Einstieg einsetzen</li> <li>• Warnhinweise gut sichtbar anbringen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Fahrsilo</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abstürzen Hineinstürzen von Fahrzeugen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stabile Umwehungen anbauen</li> <li>• Anfahrsockel anbauen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Ballenlagerung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Umstürzen, Herabstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stapelfläche eben und fest einrichten</li> <li>• Rundballen liegend oder stehend mit max. 3 Lagen stapeln (im Verbund auch höher)</li> <li>• Quaderstapel im Verbund aufsetzen</li> <li>• Stapel nur von oben abbauen, nicht unterhöhlen</li> <li>• nur mit geeignetem Gerät entnehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Regallager</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Umsturz des Lagers  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standsicherheit entsprechend den betrieblichen Beanspruchungen prüfen</li> <li>• Anfahrerschutz vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

## 2. Maschinen und Geräte

### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahr für die Füße.  
Empfehlung: Lederschuhe mit Stahlkappe und guter Profilierung (DIN EN 345 S2), bei Nässe auch Stiefel (DIN EN 345 S4), bei Motorsägeneinsatz (DIN EN 345-2 Abs. 6), Piktogramm "Schnittschutz"
- Schutzhandschuhe: Für den Einsatz an Maschinen, die von Hand gehalten und beschickt werden.  
Empfehlung: Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen (DIN EN 388)
- Für den Einsatz auf Pflanzenschutzgeräten und Flüssigkeitsstrahlern.  
Empfehlung: Universalschutzschuh Pflanzenschutz (DIN EN 374)
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter, der an Maschinen beschäftigt ist, bei denen die Gefahr des Wegspritzens von Werkstoffen (Späne etc.) und Flüssigkeit besteht.  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)  
Drahtgeflechte an Helmen (DIN EN 1731)
- Körperschutz: Für jeden Mitarbeiter mit Motorsägeneinsatz.  
Empfehlung: Schnittschutzhosen (DIN EN 381-2 und 5)
- Für das Ausbringen mit Pflanzenschutzgeräten.  
Empfehlung: Universalschutzanzug Pflanzenschutz
- Gehörschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit lärmintensiven Maschinen arbeitet (Beurteilungspegel > 85 dB(A))  
Empfehlung: Kapselgehörschützer (DIN EN 352-1)

## **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch Lärm, Ganzkörpervibrationen und Hand-Armschwingungen.

### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen Verhaltensregeln beim Arbeiten mit Maschinen durch. Besonderen Wert sollten Sie auf folgende Punkte legen:

- Sichtkontrollen vor dem ersten Starten durchführen, ob grobe Mängel bestehen (freilaufende Wellen und Keilriemen, lockere Bauteile und Steckverbindungen, Beleuchtung).
- Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten immer den Motor abschalten und die Betriebsmittel vom Netz trennen.
- Erforderliche PSA tragen.
- Von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen nicht abspringen.
- Achten Sie auf die Beschäftigungsbeschränkungen von Jugendlichen.

### Ergonomie:

Die körpergerechte Einstellung der Betätigungselemente sowie eine Vielzahl von technischen Hilfsmitteln erleichtern die tägliche Arbeit. Deshalb machen Sie Ihre Mitarbeiter auf folgende Situationen aufmerksam.

- Vor Arbeitsbeginn prüfen, ob alle Stellteile aus einer günstigen Arbeitshaltung erreicht werden können. Wenn möglich, Stellteile, z. B. Handgriffe etc. und Sitze in günstige Position bringen.
- Arbeitsplätze so einrichten, dass immer in einer möglichst bequemen Haltung gearbeitet werden kann, z. B. durch höhenverstellbare Arbeitstische, Stehhilfen etc.
- Bei Tätigkeiten, die Heben und Tragen erforderlich machen, ist immer mit gestrecktem Rücken anzuheben.

## **Weitere Informationen**

Für Maschinen und Geräte finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 3.1 "Technische Arbeitsmittel"
  - VSG 1.5 "Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung"
  - Aktuelles zu Sicherheit und Gesundheitsschutz (ASG) "Fahrzeuge"
  - ASG „Waldarbeit“
  - Arbeitssicherheit Aktuell (AsA) "Weinbau"
  - AsA "Krananlagen"
  - Merkblatt "Körperschutz"
  - Merkblatt "Sicher Arbeiten"
  - GBG 15 "Grünpflege im Gartenbau"
  - GBG "Freischneider"
- Betriebsanleitungen der Maschinen und Geräte

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.1 <b>Allgemeine Einrichtungen</b>				
<b>Aufstiege zu Fahrer-, Arbeits- und Wartungsplätzen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Abrutschen, Stolpern, Verhaken, Umknicken  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lose Aufstiege und Handläufe reparieren</li> <li>• Aufstiege mit rutschhemmenden Belägen bekleben (Sandpapier abgerundet)</li> <li>• Gut profilierte Sicherheitsschuhe benutzen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>		
<b>Fahrerplatz</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Schwingungen, Stöße, Zwangshaltungen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionskontrolle des Sitz-Dämpfungssystems vornehmen und ggf. austauschen</li> <li>• Sitzverstellmöglichkeiten funktionsfähig halten</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Arbeitsplätze</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Absturz  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lose Geländer reparieren</li> <li>• Bodenbelag säubern</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Schutz- und Sicherheitseinrichtungen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, Einziehen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitseinrichtungen funktionstüchtig halten</li> <li>• Beschädigte Sicherheitskennzeichnung erneuern</li> <li>• Transportschutz für scharfe Arbeitswerkzeuge bereitstellen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Heiße Teile</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Verbrennen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• heiße Teile, z. B. Auspuff, im Zugangs- oder Wartungsbereich verkleiden</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.1 <b>Allgemeine Einrichtungen</b>				
<b>Ölhydraulik</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Eindringen in die Haut, Verbrennen				
<b>Maßnahmen:</b>				
• beschädigte Schlauchleitungen und Anschlüsse austauschen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Im Arbeitsbereich doppelte Absicherung vorsehen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Kraftstoffe</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Einwirken auf Haut, Einatmen, Brandgefahr				
<b>Maßnahmen:</b>				
• lose und undichte Tankverschlüsse erneuern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Tankhilfen besorgen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Sonderkraftstoffe einsetzen (handgehaltene Zweitakt-Geräte)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Tanken nur bei Motorstillstand vornehmen, offene Flammen vermeiden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Schutzhandschuhe beim Umgang mit Betriebsstoffen tragen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Gefahrstoffe</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiften				
<b>Maßnahmen:</b>				
• beschädigten Auspuff erneuern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Vergaser nach Herstellerangabe einstellen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Abnehmbare Gelenkwellen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Einziehen, Wickeln, wegfliegende Teile durch falsche Drehzahl				
<b>Maßnahmen:</b>				
• beschädigte Schutzeinrichtungen erneuern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• fehlende oder defekte Mitnahmearretierung (Kette, Drahtschlinge) ersetzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• zulässige Drehzahl angeben		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• geräteseitige Gelenkwellenablage vorsehen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.1 <b>Allgemeine Einrichtungen</b>				
<b>Abstellen und Transport</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Umkippen, Abstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Abstellstützen von Anbaugeräten reparieren</li> <li>• gegen Wegrollen sichern</li> <li>• geeignetes Transportmittel benutzen</li> <li>• für den Transport Zurrgurte, Keile und ähnliche Sicherungsmittel verwenden</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Netzanschlüsse (220/380 V)</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Berührung unter Spannung stehender Teile  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Zuleitungskabel auswechseln</li> <li>• festen Sitz der Anschlüsse und Steckvorrichtungen kontrollieren (halbjährig) und Fehler beheben</li> <li>• Zugentlastung prüfen und ggf. erneuern</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Dreipunktanbau</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, Klemmen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Höheneinstellbarkeit der Kuppelpunkte gewährleisten</li> <li>• Quetschgefahr durch Einsatz von Schnellkupplern verhindern</li> <li>• Während des Kuppelns nicht zwischen Zugmaschine und Gerät treten</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Bremsen, Lenkeinrichtungen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Aufprallen, Umkippen, Überfahren  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Übertragungselemente auswechseln</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.1 Allgemeine Einrichtungen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>Beleuchtung und Kennzeichnung</b>  <b>Gefährdungen:</b> Schlechte Erkennbarkeit und Sicht  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• defekte Scheinwerfer und Positionslampen austauschen</li> <li>• beschädigte Einrichtungen zum Aufstecken von Warntafeln erneuern</li> <li>• Leuchten durch Anbau- bzw. Anhängegeräte nicht verdecken</li> <li>• Warntafeln einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Fahrer - Arbeitsplatz, Arbeitsbereich</b>  <b>Gefährdungen:</b> Lärm  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schallgedämpfte Kabinen oder Geräte einsetzen</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> <li>• Gehörschutz einsetzen</li> <li>• Vorsorgeuntersuchung des Arbeitnehmers veranlassen (<math>\geq 85 \text{ dB(A)}</math>)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Arbeitsbereiche und Arbeitsplätze</b>  <b>Gefährdungen:</b> mangelhafte Verständigung durch schlechte Einsehbarkeit  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationshilfen, z. B. Funk, Sensoren, Rundumlicht, Schall einsetzen</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> <li>• Einweiser einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Arbeitsplätze, Arbeitsbereiche, Handgriffe</b> <b>Gefährdungen:</b> Vibration  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Dämpfungselemente (z. B. Gummielemente, Verkleidungen etc.) ersetzen</li> <li>• Spezialhandschuhe benutzen</li> <li>• Arbeitspausen einlegen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.1 <b>Allgemeine Einrichtungen</b>				
<b>Grünpfleegeräte mit Elektroantrieb</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Stromschlag				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nur für Außenbereich geeignete Geräte, Kabel und Kabeltrommeln einsetzen</li> <li>• Verbindungshülsen für Verlängerungskabel verwenden</li> <li>• FI-Schutzschalter (Steckdosengeräte) auslösen (1x im Monat)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>		
<b>Akkumulatoren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Lichtbogenbildung, Brandgefahr				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• isoliertes Werkzeug verwenden</li> <li>• Pluspol bzw. Batterie mit isolierender Abdeckung versehen</li> <li>• Batterie fest anbauen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Notizen:</b>				

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.2 <b>Zugmaschinen, Hoflader</b>				
<b>Fahrzeugumsturz</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Klemmen, Überrollen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• USV mit Korrosions- und Verformungsschäden austauschen</li> <li>• Klapp- und Verstellmechanismus von USVen (Sonderausrüstung) in Ordnung halten</li> <li>• beschädigte Warnhinweise erneuern(Sonderausrüstung)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Ingangsetzen und Fahren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Überfahren, Überrollen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• defekte Anlasssperrre reparieren</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

2 <b>Maschinen und Geräte</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
2.3 <b>Anhänger</b>				
<b>Kuppeln</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Klemmen				
<b>Maßnahmen:</b>				
• Höheneinstellbarkeit der Zuggabel prüfen u. ggf. reparieren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Bei Einachsern ist das Stützrad auf Funktionsfähigkeit zu prüfen und ggf. zu reparieren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Unterlegkeile und Halterungen bereitstellen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Helfer im Vorgang einweisen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Be- und Entladen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> herabfallende und sich lösende Teile				
<b>Maßnahmen:</b>				
• Funktionsfähigkeit der Kippverriegelung prüfen und ggf. reparieren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Funktionsfähigkeit der Bordwandverriegelungen überprüfen und ggf. reparieren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• lose Spannseile und Ketten nachspannen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• zulässiges Gesamtgewicht beachten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Lastverhältnisse beim Abkippen berücksichtigen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Stallungstreuer, Kratzbodenreinigung, Ladewagen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren				
<b>Maßnahmen:</b>				
• beschädigte Sicherheitshinweise ersetzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• schwergängigen Öffnungsmechanismus der Ladewagenrückwand in Gang setzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Aufenthalt im Gefahrenbereich untersagen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Vakuumfässer</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Bersten				
<b>Maßnahmen:</b>				
• Sachkundigenprüfung durchführen (bis 1 bar, ansonsten Sachverständigenprüfung) (s. a. Kapitel 2.12)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Verschmutzung und sichtbare Schäden bei Überdruckeinrichtung beseitigen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.4 Holzverarbeitungsmaschinen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Kreissäge, Brennholzkreissäge</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> fortgeschleuderte Teile, Schneidstellen, Fangstellen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzugmechanismus des Rolltisches in Ordnung halten</li> <li>• beschädigte Zuführ- und Festhaltevorrichtung erneuern</li> <li>• Sägeblatt mit Schäden wie Risse und Verformungen austauschen</li> <li>• stumpfe Säge schärfen</li> <li>• Schutzhaube richtig einstellen</li> <li>• Einweisung zum sachgerechten Arbeiten vornehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Spaltmaschinen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spalter mit funktionsfähiger Zweihandschaltung ausrüsten</li> <li>• Beim Betrieb von Drallkeilspaltern keine lose Bekleidung tragen</li> <li>• Einweisung zum sachgerechten Arbeiten vornehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Buschholzhacker</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, Einziehen, Schlagen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktion der Abschalt- und Reversiereinrichtung prüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• beschädigte Schutzgehänge erneuern</li> <li>• Zuführtrichter in ordnungsgemäßem Zustand halten</li> <li>• Einweisung zum sachgerechten Arbeiten vornehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.5 Erntemaschinen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Heuwerbemaschinen, Feld- und Strohhäcksler</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> fortgeschleuderte Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Schutztücher austauschen</li> <li>• beschädigte und verbrauchte Werkzeuge und Werkzeughalter auswechseln</li> </ul> <p><b>Pressen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stich- und Quetschstellen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• angehobene Teile für Wartungsarbeiten sichern</li> <li>• Pressen- und Motorantrieb vor Einfädeln des Garnes abstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.6 Mäh- und Mulchgeräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Mulchgeräte, Kreiselmäher, Aufsitzrasenmäher, Schlegelmäher</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> fortgeschleuderte Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Schutztücher austauschen</li> <li>• Unwucht beseitigen</li> <li>• beschädigte und verbrauchte Schneidmesser und Werkzeughalter auswechseln</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>2.7 Erdbaumaschinen</b>				
<b>Bagger, Lader, Planiergeräte</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, Umstürzen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li><li>• Abstützung auf Funktion überprüfen und ggf. instand setzen</li><li>• Rücklaufsicherung und Lastmomentbegrenzer prüfen und ggf. instand setzen</li><li>• verschlissene Anschlagmittel, Lastaufnahmemittel und Schnellwechseleinrichtungen auswechseln</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.8 Pflanzenschutzgeräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Anbau-, Anhänge-, selbstfahrende Spritzen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Gefährdung durch Einwirkung auf Haut- und Schleimhäute</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte und poröse Schläuche und Verbindungselemente austauschen</li> <li>• Funktionsfähigkeit der Düsen prüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• Behälter auf Risse und undichte Stellen überprüfen und ggf. austauschen</li> <li>• regelmäßige Reinigung vornehmen (insbesondere vor Instandsetzungsarbeiten)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Handgehaltene Geräte einschließlich Karrenspritzen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Gefährdung durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte und nicht funktionierende Manometer austauschen</li> <li>• Nullstellungszwang der Betätigungseinrichtung prüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• sicherstellen, dass zulässiger Druck nicht überschritten werden kann</li> <li>• Leckagen am Gerät beheben</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Thermische Unkrautvernichtungsgeräte</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Explosion, Verbrennungen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• undichte Stellen an Flammeinrichtung beseitigen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Notizen:</b></p>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.9 Fördergeräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Krane</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> herabfallende, sich lösende, wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• beschädigte Anschlagmittel und Verschleißteile (Seile etc.) austauschen</li> <li>• Warnanlage prüfen und ggf. instand setzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Kran, Arbeitskorb</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitsregeln für Personenbeförderung einhalten (nur bei Personentransport)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Winden, Hub- und Zuggeräte</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> sich lösende, berstende und wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• sicherstellen, dass die Steuerung von außerhalb des Gefahrenbereichs erfolgen kann, ggf. Steuerungskabel verlängern</li> <li>• nur das nach Typenschild benötigte Seil bzw. Seile auflegen</li> <li>• im Kraftfluss liegende Verschleißteile (Seile, Ketten, Anschlagmittel), die beschädigt sind, austauschen</li> <li>• sicherstellen, dass bei Trommelwinden ein Bordscheibenüberstand von 1,5 x Seildurchmesser verbleibt, ansonsten das Seil kürzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Stetigförderer ortsveränderlich, wie Förderbänder, Gebläse, Schneckenförderer</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Wegrollen, Umstürzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gewährleisten, dass Abstützungen oder Vorlegeklötze vorhanden sind</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.10 Handgehaltene und -geführte Geräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Arbeitswerkzeuge</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> fortgeschleuderte Teile. z. B. Steine, Fremdkörper, Schnittgut</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Gehäuse und Arbeitswerkzeuge austauschen</li> <li>• gewährleisten, dass Schutzeinrichtungen angebaut sind und einwandfrei funktionieren</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Freischneidegeräte</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Ermüdung, Zwangshaltung, Schneiden, fortgeschleuderte Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Griffe und Schultergurt körpergerecht einstellbar sind</li> <li>• sicherstellen, dass Werkzeug im Leerlauf nicht mitläuft</li> <li>• Transportschutz bereithalten</li> <li>• gewährleisten, dass für jedes Arbeitswerkzeug der richtige Schutz vorhanden ist</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Heckenscheren</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Schneiden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Zweihandschaltung funktioniert</li> <li>• sicherstellen, dass Quickstop funktioniert</li> <li>• Transportschutz bereithalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Motorsägen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Schneiden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Kettenbremse auslöst</li> <li>• sicherstellen, dass Kette im Leerlauf nicht mitläuft</li> <li>• Transportschutz bereithalten</li> <li>• Ketten schärfen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

<b>2 Maschinen und Geräte</b> <b>2.10 Handgehaltene und -geführte Geräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>Handwerkzeuge (Messer, Schere, Säge, Axt, Sappi, Wendehaken, Fällheber etc.)</b>  <b>Gefährdungen:</b> Schneiden, Stechen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klingen und Schneiden schärfen, da ein stumpfes Werkzeug abspringen kann</li><li>• sicherstellen, dass Griffe fest sitzen</li><li>• beschädigte Stiele austauschen</li><li>• festen Sitz der Einstielung sicherstellen</li><li>• Scheide und Köcher als Transportschutz bereithalten</li></ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>2.11 Mitgängergeführte Maschinen</b>				
<b>Mitgängergeführte Maschinen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Schneid-, Fangstellen, Überrolltwerden				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Funktionsfähigkeit des NOT-AUS-Schalters überprüfen und ggf. instand setzen</li><li>• Funktionsfähigkeit der Leerlaufstellung prüfen und ggf. instand setzen</li><li>• Zwangsabschaltung des Fräswerkzeugs bei Rückwärtsfahrt prüfen und ggf. instand setzen</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>2 Maschinen und Geräte</b>  <b>2.12 Prüfungen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Liste prüfpflichtiger Maschinen und Geräte (nicht erschöpfend) z. B. Krane, Bagger, Winden, Hub- und Zuggeräte, Hebebühnen, Druckstrahler etc.(s.a. VSG 3.1, II)</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> unterschiedliche (siehe einzelne Maschinen)</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kontrollieren, ob für prüfpflichtige Maschinen und Geräte Prüfbücher vorliegen, ggf. beschaffen</li> <li>• kontrollieren, ob die erforderlichen Prüfungen durchgeführt und dokumentiert wurden, ggf. veranlassen</li> <li>• kontrollieren, ob die festgestellten Mängel behoben wurden, ggf. Behebung veranlassen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				
Empty space for notes				

### 3. Werkstätten

#### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahren für die Füße.  
Empfehlung: Sicherheitsschuhe S2 nach DIN EN 345
- Schutzhandschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahren für die Hände.
- Schutzhandschuhe gegen äußere mechanische Einwirkung (DIN EN 388)
  - Schutzhandschuhe gegen Einwirkung von Chemikalien, wie Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Kraftstoffe (DIN EN 374)
- Für E-Schweißer  
Empfehlung: Stulpenhandschuhe aus Leder
- Für A-Schweißer (Brennschneidarbeiten)  
Empfehlung: Lederhandschuhe
- Augenschutz: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahren für die Augen.  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)
- Für E-Schweißer: Schutzschild oder Schutzschirm  
Für A-Schweißer: Schweißerschutzbrille
- Atemschutz: Bei Schweißarbeiten in engen Räumen, beim Schweißen von hochlegierten Stählen sowie bei Anfall von Schwermetalloxyden und damit verbundenen unzureichenden Lüftungsmaßnahmen.  
Empfehlung: Druckschlauchgeräte oder Behältergeräte bei Schweißarbeiten in engen Räumen (DIN EN 139), ansonsten Schweißerschutzschirm mit Frischluftzufuhr bzw. Atemschutzmasken, bei Schleifarbeiten mit Feinstaubentwicklung filtrierende Halbmasken (DIN EN 149)
- Kopfschutz: Für Mitarbeiter, die unter angehobenen Lasten arbeiten sowie für Arbeiten in Montagegruben.  
Empfehlung: Industrieschutzhelm (DIN EN 397)
- Bei Schweißarbeiten über Schulterhöhe  
Empfehlung: schwer entflammbare Kopfbedeckung oder Industrieschutzhelm sowie Schutz der Gehörgänge
- Gehörschutz: Bei Arbeiten an schnelllaufenden Trennschleifeinrichtungen sowie bei Richtarbeiten.  
Empfehlung: Kapselgehörschutz (DIN EN 352-1)

Lederschürze: Bei allen Schweißarbeiten, alternativ: schwer entflammbarer Schutzanzug (DIN EN 470-1).

Säureschutzschürze: Bei Arbeiten an Akkumulatoren oder beim Umgang mit Akkumulatorensäure.

## **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren entstehen durch

- Lärm
- Schweißrauch
- eventuell asbesthaltigen Feinstaub
- Buchen- und Eichenholzstaub

In Abhängigkeit von der Expositionsdauer, des Beurteilungspegels der Schweißrauchkonzentration und dem Schweißverfahren, sowie der Arbeitsplatzkonzentration bei asbesthaltigem Staub bei der Demontage, Bearbeitung und Reinigung von Kupplungs- und Bremsbelägen, sind arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen nach den H-Sätzen erforderlich. Anhang 1 zu VSG 1.2 gibt Ihnen hierzu weitere wertvolle Hinweise.

### Unterweisung:

Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten können unvermutete Gefährdungen auftreten. Neben regelmäßigen Unterweisungen sind bei speziellen Reparaturarbeiten auch arbeitsplatzbezogene Unterweisungen erforderlich.

### Maßnahmen und Überwachung:

Sofern mit Ihren Holzverarbeitungsmaschinen regelmäßige tägliche Arbeiten durchgeführt werden, sind die Maschinen mit Absauganlagen auszurüsten. Auch das gelegentliche Arbeiten an Holzverarbeitungsmaschinen macht Maßnahmen zur Staubvermeidung notwendig (z. B. Abführen vom Betreiber weg in Sammelbehälter).

Weisen Sie bei Ihren regelmäßigen Unterweisungen darauf hin, in solchen Fällen eine Staubmaske (z. B. filtrierende Halbmaske) zu benutzen.

## **Weitere Informationen**

Für Werkstätten finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 1.5 "Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung"
- VSG 4.6 "Werkstätten und Reparaturarbeiten"
- Arbeitssicherheit aktuell (AsA) "Schweißen und Schneiden"
- Arbeitsstättenverordnung
- Gefahrstoffverordnung

3 <b>Werkstätten</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>3.1 Arbeitsgruben</b>				
<b>Betreten und Verlassen der Gruben</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Stolpern, Stürzen, Fallen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treppenstufen rutschsicher und ausreichend breit gestalten sowie frei von Hindernissen halten</li> <li>• Notausstieg zugänglich halten (gegenüberliegende Seite)</li> <li>• Handlauf für Treppen mit mehr als 4 Stufen stabil ausführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Grubenabdeckung</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Hineinstürzen, Stolpern</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Material zum Abdecken von Arbeitsöffnungen vorrätig halten (Bohlen, bzw. Geländer oder Ketten)</li> <li>• befahrbare Bohlen- bzw. Gitterrostbeläge kippstabil auflegen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Beleuchtung</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> mangelnde Sicht</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beleuchtung intakt und sauber halten</li> <li>• Beleuchtungskörper gegen Beschädigung schützen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Belüftung</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Ersticken, Vergiftungen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass bei Gruben im Freien die natürliche Belüftung ausreicht</li> <li>• bei Gruben in Gebäuden die Enden der Abdeckungen luftdurchlässig gestalten</li> <li>• Funktion der technischen Lüftungsmaßnahme sicherstellen</li> <li>• beim Betreten muss die Lüftungsanlage eingeschaltet werden können</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

<b>3 Werkstätten</b>  <b>3.2 Brennbare, giftige und gesundheitsschädliche Gase, Dämpfe, Stäube und Flüssigkeiten</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>Arbeiten an laufenden Verbrennungsmotoren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiftungen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichende Lüftung durch Türen, Tore und Fenster sicherstellen, ansonsten</li> <li>• Gase durch Rohre und Schläuche ins Freie abführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Betrieb von Öfen und Verbrennungsanlagen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiftungen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gase an der Entstehungsstelle erfassen und sicher abführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Bremsen- und Kupplungsinstandsetzung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> asbesthaltige Stäube  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittel zum flüssigen Binden bereithalten</li> <li>• falls notwendig, sicherstellen, dass Absauganlage funktionsfähig ist</li> <li>• Material zur sachgerechten Verpackung und staubfreien Entsorgung der Altbeläge bereitstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Reinigungsarbeiten mit brennbaren Flüssigkeiten</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Explosion, Brand, Einwirkung auf die Haut  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 1.6 (Lagerung von gefährlichen Stoffen) beachten</li> <li>• bei Gefahr des Austretens brennbarer Flüssigkeiten vor Beginn der Arbeiten alle Zündquellen beseitigen</li> <li>• Bindemittel gegen ausgetretene brennbare Flüssigkeiten verfügbar halten</li> <li>• für gebrauchtes Putzmaterial nicht brennbare und verschließbare Behälter bereithalten</li> <li>• sicherstellen, dass nur tagesübliche Mengen im Arbeitsbereich vorhanden sind und an geeigneter Stelle Löschmittel bereitstehen</li> <li>• Reinigungsarbeiten nicht mit brennbaren Flüssigkeiten der Gefahrenklasse A1 durchführen.</li> <li>• Bei Reinigungsarbeiten nur Pinsel ohne Metalleinfassung verwenden.</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	

<b>3 Werkstätten</b>  <b>3.3 Akkumulatoren</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Laden von Akkumulatoren, Ein- und Ausbau</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Explosion, Verätzungen durch Batteriesäuren und -laugen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass vorhandene Lüftungsöffnungen immer frei sind (Zuluft in Bodennähe, Abluftöffnung möglichst hoch)</li> <li>• falls technische Lüftung vorhanden, Funktion sicherstellen</li> <li>• sicherstellen, dass Säuren und Laugen nur in bruchsicheren Behältern aufbewahrt werden</li> <li>• Ballonkipper oder Säureheber bereitstellen</li> <li>• Kennzeichnung der Behälter muss eindeutig sein</li> <li>• Kennzeichnung des Batterieladeraumes muss eindeutig sein (falls gesonderter Laderaum vorhanden)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>3 Werkstätten</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>3.4 Instandsetzung von Fahrzeugen und Maschinen</b>				
<p><b>Auffahren, Anheben</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Überrollen, Erdrücken, Abstürzen, Umkippen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• genügend Unterlegkeile bereitstellen</li> <li>• ausreichende Unterstellböcke, Wagenheber, Abstützeinrichtungen, Abstützmanschetten, Steckbolzen bereitstellen</li> <li>• für erhöht liegende Wartungsplätze standsichere Podeste oder verfahrbare Treppen zur Verfügung stellen</li> <li>• Transportwege frei von Gegenständen halten</li> <li>• Sachkundigenprüfung an Hebezeugen und Lastaufnahmemitteln durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Demontage von Bauteilen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Erdrücken</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfahrbaren Werkzeugwagen bereitstellen</li> <li>• Spannvorrichtungen für Schraubenfedern etc. zum Lösen unter Federspannung stehender Teile, wie Variatorscheiben, Schraubenfedern usw. einsatzbereit halten.</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Montage / Demontage mittenge teilter Felgen / Felgen mit Spreng ring</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> sich lösende / wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzeinrichtungen zum Auffangen wegfliegender Teile bei Reifenmontage und -demontage einsatzbereit halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>3 Werkstätten</b>  <b>3.5 Schleifen, Bohren</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Ortsfeste Schleifmaschinen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> sich lösende, berstende und wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schleifscheiben mit Unwucht austauschen</li> <li>• sicherstellen, dass Schutzhaube vorhanden und einstellbar ist</li> <li>• Werkstückauflage entsprechend der Abnutzung des Schleifkörpers nachstellen</li> <li>• Sicherheitskennzeichnung gemäß VSG 1.5 überprüfen und ggf. erneuern</li> <li>• Angaben auf der Kennzeichnung der Schleifscheibe genau beachten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Trennschleifer (Flex)</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> sich lösende, berstende und wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Schutzhaube vorhanden und unbeschädigt ist</li> <li>• sicherstellen, dass die Schutzhaube den halben Umfang der Schleifscheibe überdeckt</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Ortsfeste Bohrmaschinen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Einziehen, Fangen, Stechen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Spannvorrichtungen austauschen</li> <li>• Hilfsmittel (Spänehooken) zum Entfernen der Bohrspäne bereitstellen</li> <li>• Niemals beim Bohren Handschuhe tragen (Unterweisung)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				
<b>3 Werkstätten</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		

3.6 Handwerkzeuge		ja	nein	erledigt am
<p><b>Allgemein</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Schneiden, Stechen, Stolpern</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Transportschutz von Werkzeugen mit spitzen und scharfen Kanten vorhanden und unbeschädigt ist</li> <li>• für Arbeiten an erhöhten Wartungsplätzen Werkzeugtaschen oder -gürtel einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Meißel</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, sich lösende und wegfliegende Teile, Reißen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Meißel mit Handschutz versehen</li> <li>• Bart nachschleifen</li> <li>• Meißelschneide schärfen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Schraubendreher</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stoßen, Schneiden, Stechen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schraubendreher mit defekten Griffen aussondern</li> <li>• für Arbeiten an stromführenden Teilen isolierte Schraubendreher einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				



<b>3 Werkstätten</b>  <b>3.7 Schweißen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Acetylenentwickler</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Explosion</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kap. 2.12)</li> <li>• Entwickler nicht in die Nähe von offenem Feuer stellen</li> <li>• Abdeckung bzw. Umwehrung der Kalkschlammgrube einrichten (s. a. Kap. 1.8)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

3 Werkstätten	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>3.8 Hubgeräte, Hebebühnen und Anschlagmittel</b>				
<b>Hubgeräte (Rangier-, Unterstell-, Getriebe- und Grubenheber)</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Stoßen, herabfallende Teile				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12 sowie Kapitel 2.9)</li> <li>• abnehmbare Kurbeln und Hebel gegen Abgleiten sichern</li> <li>• Rückschlagsicherung funktionsfähig halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Unterstellböcke</b>				
<b>Gefährdungen:</b> herabfallende Teile				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sichtbare Mängel beseitigen bzw. aussondern</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Hebebühnen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, herabfallende Teile				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kap. 2.12)</li> <li>• Hebebühne gegen unbefugte Benutzung sichern (Schalt-schloss mit Sicherheitsschlüssel)</li> <li>• Funktion der Hebelarmsicherung sicherstellen</li> <li>• Betriebsanleitung für Hebebühnen griffbereit halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Anschlagmittel</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren, herabfallende Teile				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kap. 2.12)</li> <li>• Anschlagmittel sachgerecht lagern und pflegen</li> <li>• Anschlagmittel mit sichtbaren Mängeln austauschen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

3 Werkstätten 3.9 Druckbehälter und Hochdruckreiniger	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<p><b>Druckbehälter</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Zerbersten</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigen- bzw. Sachverständigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• nur gekennzeichnete, mit Fabrikschild versehene Geräte verwenden</li> <li>• Sichtkontrolle der Ventile, Druckschalter, Manometer durchführen</li> <li>• Ablassventil für Kondenswasser regelmäßig betätigen</li> </ul> <p><b>Kompressor</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Einziehen, Quetschen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewegliche Antriebsteile verkleiden</li> </ul> <p><b>Hochdruckreiniger</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> unter Druck austretende Flüssigkeiten, Verbrennen, Verbrühen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• sicherstellen, dass die Betätigungseinrichtung in der Einschaltstellung nicht festgesetzt werden kann</li> <li>• Schlauch nur durch Sachkundige einbinden lassen</li> <li>• Gehäuse und Leitungen mit sichtbaren Schäden auswechseln</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>      <input type="checkbox"/>      <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>      <input type="checkbox"/>      <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				
3 Werkstätten	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		

3.10 Holzbearbeitungsmaschinen		ja	nein	erledigt am
<b>Baustellenkreissäge, Tischkreissäge</b>				
<b>Gefährdungen:</b>				
rückschlagende Teile, wegfliegende Teile, Schneiden, Sägen, Einziehen				
<b>Maßnahmen:</b>				
• Schäden an der Schutzhaube beseitigen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Spaltkeil verstellbar, Höchstabstand zum Sägeblatt sicherstellen (8 - 10 mm)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• sicherstellen, dass die Durchtrittsöffnung für Sägeblatt beiderseits des Werkzeuges 3 mm nicht überschreitet		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• sicherstellen, dass Durchtrittsöffnung aus einem leicht zerspannbaren Werkstoff besteht und auswechselbar ist		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Sägeblatt mit Rissen und Verformungen auswechseln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Sägeblatt unter dem Tisch vollkommen verkleiden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Parallelanschlag muss längsverstellbar sein		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Bremszeit (max. 10 Sekunden) sicherstellen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Antrieb ist zu verkleiden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Schiebestock am Gerät anbringen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Bandsäge</b>				
<b>Gefährdungen:</b>				
berstende Teile, wegfliegende Teile, Schneiden, Sägen, Einziehen				
<b>Maßnahmen:</b>				
• sicherstellen, dass der Schutz bis auf den zum Schneiden erforderlichen Teil des Sägeblattes einstellbar ist		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• sicherstellen, dass auswechselbare Tischeinlage aus leicht zerspannbarem Material besteht		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Bremszeit (max. 10 Sekunden) sicherstellen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3 Werkstätten	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>3.10 Holzbearbeitungsmaschinen</b>				
<b>Abrichthobelmaschine</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> rückschlagende Teile, Schneiden, Einziehen, wegfliegende Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spandickenbegrenzung prüfen und ggf. einstellen</li> <li>• Abstand Schneidenflugkreis - Tischlippe darf 5 mm nicht überschreiten</li> <li>• rückwärtiger Messerwellenschutz muss zwangsgeführt sein</li> <li>• beschädigte Werkzeugabdeckung auswechseln</li> <li>• bewegliche Teile verkleiden</li> <li>• Bremszeit (max. 10 Sekunden) sicherstellen</li> <li>• für kurze Werkstücke Zuführlade bereitstellen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Dickenhobelmaschine</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> rückschlagende Teile, Schneiden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Greiferrückschlagsicherung prüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• bewegliche Teile verkleiden</li> <li>• Bremszeit (max. 10 Sekunden) sicherstellen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Notizen:</b>				

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

Bereich:

4. Tierhaltung

## 4. Tierhaltung

### **Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.**

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahr für die Füße.  
Empfehlung: Gummistiefel mit Stahlkappe und guter Profilierung (DIN EN 345 S4)  
Sicherheitsschuhe mit Ristschutz (DIN EN 345 S2)
- Schutzhandschuhe: Für jeden Mitarbeiter, der mit Stallreinigung beschäftigt wird.  
Empfehlung: Chemikalienschutzhandschuhe (DIN EN 374)
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit Stallreinigung beschäftigt wird.  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)
- Atemschutz: Für Desinfektion, Insektenvernichtung und Stallweißeln in Gebäuden.  
Empfehlung: Filtrierende Halbmasken gegen Partikel (DIN EN 149)
- Gehörschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit Schweinefütterung beschäftigt wird.  
Empfehlung: Kapselgehörschutz (DIN EN 352-1)

### **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

#### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch Lärm, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, sowie Stäube.

#### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen Verhaltensregeln beim Umgang mit Tieren durch. Wertvolle Hinweise liefert die Broschüren "Tierhaltung". Weisen Sie auf Gefährdungen durch Chemikalien bei der Stallreinigung hin (Betriebsanweisungen der Hersteller).

## **Weitere Informationen**

Für die Tierhaltung finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 3.1, VIII "Zusätzliche Bestimmungen für den Betrieb von Stetigförderern"
- VSG 4.1 "Tierhaltung"
- Gefahrstoffverordnung
- Arbeitssicherheit aktuell (AsA) "Umgang mit Tieren"

4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
4.1 Allgemein				
<b>Großvieh</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Stoßen, Schlagen, Beißen, Quetschen aufgrund Reflexbewegungen oder Abwehrreaktionen der Tiere  <b>Maßnahmen:</b> Unterweisung der Beschäftigten, wie z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• beim Herantreten die Tiere ansprechen, keine plötzlichen und schnellen Bewegungen, keine lauten Geräusche</li> <li>• bei Arbeiten im unmittelbaren Kontakt mit den Tieren (Melken, Putzen, Behandeln) keine fremden Personen im Stall dulden</li> <li>• den Stall möglichst fliegenfrei halten</li> <li>• böartige Tiere aus dem Bestand entfernen</li> <li>• Kälber gegen Hörnerbildung behandeln</li> </ul>		<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Schweine, Rinder und Geflügelhaltung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> vom Tier auf den Menschen übertragbare Krankheiten  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hygienevorschriften einhalten</li> <li>• Kranke Tiere gesondert aufstallen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Stallungen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Beißen, Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen durch die Tiere, Ausrutschen, Hinfallen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boxenlaufställe mit Fluchtweg ausstatten</li> <li>• Boxentüren gegen Aushebeln sichern</li> <li>• Rutschsichere Böden anlegen, Kanäle abdecken</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>4.2 Rinder, Bullen, Kühe</b>				
<b>Melken im Anbindestall:</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln der Kühe, Schwanzschlag bei Euterreinigung, Ansetzen und Wegnehmen des Melkzeuges, Melken mit Eimermelkanlage, Arbeiten in gebückter Haltung, Tragen schwerer Last</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• für ausreichenden Abstand zwischen den Tieren sorgen, z. B. Trennbügel verwenden</li> <li>• Schlagfesseln, Schlagbügel, Schlagzangen bereitstellen</li> <li>• Schwanz festbinden</li> <li>• Melkschemel bereitstellen</li> <li>• Transportwagen bereitstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Melken auf der Weide</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen durch die Kühe beim Einfangen oder Treiben der Tiere, Angriff durch Bulle in der Herde</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treibhilfen - Stock, Peitsche, elektrischer Treibstock - bereitstellen</li> <li>• Treiben und Einfangen mit mehreren Personen</li> <li>• Bullen in Gehege wegsperren oder Einfangen und Anbinden</li> <li>• Bullen mit Futter anlocken</li> <li>• niemals allein auf der Weide zu Fuß bewegen - Fahrzeug (Schlepper) benutzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Weidebetrieb:</b>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen beim Einfangen zur Behandlung oder zum Transport, Füttern, Tränken Ausgebrochene Tiere</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Einfangen mobiles Treibgatter mit Fangstand bereithalten</li> <li>• Festes Gatter mit Türe auf der Weide einrichten</li> <li>• Tiere mit Futter anlocken</li> <li>• Futtertröge und Tränken so anordnen, dass sie von außerhalb des Zaunes bedient und gewartet werden können,</li> <li>• Wasserwagen in eine verschließbare Zaunbucht stellen</li> <li>• ausbruchsichere Weidezäune errichten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
4.2 Rinder, Bullen, Kühe		ja	nein	erledigt am
<p><b>Rinder treiben auf Wegen und Straßen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen, Straßenverkehr</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zum Treiben mehrere Personen einsetzen</li> <li>• fahrbares Treibgatter bereitstellen</li> <li>• einzelne Tiere am Schlepper fixieren</li> <li>• Hütehund einsetzen</li> <li>• auf öffentlichen Straßen Warnwesten tragen und Warnflaggen verwenden</li> </ul> <p><b>Verladen der Rinder</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen Aufschlagen der Verladetüre durch Zurückdrängen der Tiere</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• rutschsichere Rampe mit seitlichen Abschränkungen einsetzen</li> <li>• Absperrung des Laderaumes vorsehen</li> <li>• Verladetüre mit Gewichtsentlastung und sicher einrastenden Verschlüssen vorsehen</li> <li>• Transporter mit Fluchttür einsetzen</li> </ul> <p><b>Transport</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Schleudern und Umkippen durch Gewichtsverlagerung</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tiere im Transportfahrzeug so fixieren, dass sie keine unerwünschten Bewegungen ausführen können</li> </ul> <p><b>Treiben im Gebäude</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treibgänge anlegen (fest oder ortsveränderlich)</li> <li>• kleine Kälber mit Treibbrettern treiben</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		

4.2 Rinder, Bullen, Kühe		ja	nein	erledigt am
<b>An- und Abbinden, Fixieren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstfangvorrichtungen einbauen</li> <li>• nicht an bewegliche Gegenstände anbinden</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Füttern, Tränken</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Futtertröge und Tränken so bauen und anordnen, dass sie von außerhalb des Gefahrenbereiches bedient und gewartet werden können</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Führen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln, Umreißen, Mitreißen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Halfter und Leitstrick verwenden.</li> <li>• Strick nicht um die Hand schlingen</li> <li>• bei unruhigen Tieren Sichtblende Verwenden</li> <li>• vor dem Tier durch Türen gehen</li> <li>• Bullen am Strick und mit Leitstange im Nasenring führen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Klauenpflege</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln, Verletzung durch Werkzeug  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klauenpflagestand mit rückschlagfreien Winden benutzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Belegen, künstliche Besamung von Rindern</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen, Rempeln und Überrennen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprungstand mit Fluchtmöglichkeit einbauen</li> <li>• Tiere absondern und fixieren</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>4 Tierhaltung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		

<b>4.2 Rinder, Bullen, Kühe</b>		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Pflegen und Behandeln</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Treten, Schlagen, Stoßen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Tiere absondern und fixieren</li><li>• Behandlungsstand bereithalten</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
4.3 Schweine				
<p><b>Eberhaltung</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Beißen, Rempeln, Umrennen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boxen mit Fluchtweg einsetzen</li> <li>• nur einzelne Tiere treiben</li> <li>• Treibstöcke oder Treibbretter verwenden</li> </ul> <p><b>Mutterschweine</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Beißen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abferkelbuchten mit Fixiereinrichtung einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

4 Tierhaltung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>4.4 Pferde</b>				
<b>Allgemein</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Beißen, Schlagen, Überrennen, Abwerfen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warnschild bei Beißen und Schlägern anbringen</li> <li>• keine Pflegearbeiten in Gemeinschaftsboxen durchführen</li> <li>• bei Pflegearbeiten in Stallgassen den Kopf an beiden Seiten fixieren</li> <li>• Feststellen der Rosse nur mit Probierwand oder -stand</li> <li>• passende Halfter und Zaumzeug verwenden</li> <li>• beim Führen des Pferdes in Kopfhöhe gehen</li> <li>• Wenden des Pferdes vom Führenden weg</li> <li>• Türen und Tore feststellen</li> <li>• Anbindung leicht lösbar</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Reiten und Sulky fahren</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Straßenverkehr				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei Dämmerung oder Dunkelheit Pferd und Reiter kenntlich machen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Fuhrwerke</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Verlust der Fahrsicherheit				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremsen, Lenkung, Geschirr und Beleuchtung funktionstüchtig halten</li> <li>• während der Fahrt nicht Auf- oder Absteigen</li> <li>• beim Abstellen Fuhrwerk gegen Weiterrollen sichern</li> <li>• Zugstränge lösen, Zügel an der Deichsel festbinden</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Reithalle</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Stoßen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegenstände und Bauteile, die in die Reitbahn hineinragen, beseitigen</li> <li>• sicherstellen, dass Bande vorhanden ist</li> <li>• Quetschstellen am Pferdetrainer beseitigen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

<b>4 Tierhaltung</b>  <b>4.5 Stallreinigung</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Mechanische Entmistung</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Totmannschaltung funktioniert</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Desinfektion</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Vergiften, Verätzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsanweisung erstellen</li> <li>• Sicherheitshinweise beachten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Insektenvernichtung</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Vergiften</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsanweisung erstellen</li> <li>• Sicherheitshinweise beachten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Stallweißeln</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Vergiften, Verätzen, Abstürzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitshinweise beachten</li> <li>• beschädigte Leitern und Gerüste aussondern (s. a. Kap. 1.4)</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Notizen:</b></p>				

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

Bereich:

5. Weinbau / Obstbau

## 5. Weinbau / Obstbau

### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahr für die Füße.  
Empfehlung: Sicherheitsschuhwerk mit Stahlkappe, guter Profilierung (DIN EN 345 S2 bzw. S4)
- Schutzhandschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahr für die Hände.  
Empfehlung: Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen (DIN EN 388)
- Für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln:  
Empfehlung: Universalschutzhandschuh Pflanzenschutz (DIN EN 374)
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenschutzmitteln beschäftigt wird.  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)
- Atemschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenschutzmitteln beschäftigt wird (siehe Verpackungshinweise)  
Empfehlung: je nach Einsatzzweck Atemschutzmasken mit geeignetem Filter (Gas-, Kombifilter), gebläseunterstützte Atemschutzmasken
- Für den Einstieg in Gärräume (falls keine Absaugung)  
Empfehlung: Druckluftschlauchgerät (DIN EN 139)
- Gehörschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit lauten Maschinen bzw. in Lärmbereichen beschäftigt wird (> 85 dB (A)).  
Empfehlung: Kapselgehörschutz (DIN EN 352-1)
- Körperschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenbehandlungsmitteln beschäftigt wird.  
Empfehlung: Universalschutzanzug Pflanzenschutz (BBA-Richtlinie 3-3/2)

## **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch Lärm, chemische Arbeitsstoffe und Pflanzenschutzmittel. Nähere Angaben enthält VSG 1.2 § 6 und Anlage 2.

### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen Verhaltensregeln beim Umgang mit Maschinen, Fahrzeugen, chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenschutzmitteln durch.

Besonderen Wert sollten Sie auf folgende Punkte legen:

- Vor der Beseitigung von Betriebsstörungen immer den Motor abstellen bzw. die Betriebsmittel vom Netz trennen.
- Von Fahrzeugen, Arbeitsmaschinen und Leitern nicht abspringen.
- Tragen der notwendigen PSA, insbesondere beim Einsatz von chemischen Arbeitsstoffen.

Machen Sie von Ihrer Unterweisungspflicht immer dann Gebrauch, wenn eine neue Arbeit begonnen wird oder ein neuer Mitarbeiter eingestellt wird.

### Maßnahmen der Überwachung:

Legen Sie mit einer fachkundigen Person die Betreuungsstunden gemäß VSG 1.2 fest. Nutzen Sie hierzu die im ersten Teil aufgeführte Mitarbeiterliste. In Betrieben des Weinbaus stehen überwachungsbedürftige Anlagen und Geräte. Welche das sind und was im einzelnen zu tun ist, ist beispielhaft im AsA-Weinbau Kap. 25 aufgeführt.

### Betriebsanweisungen sind u. a. zu erstellen für:

Umgang mit Arbeitsstoffen

## **Weitere Informationen**

Für den Weinbau / Obstbau finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 2.5 "Weinberganlagen"
- VSG 3.1, VIII „Zusätzliche Bestimmungen für den Betrieb von Stetigförderern“
- VSG 3.1, XIII „Zusätzliche Bestimmungen für den Betrieb technischer Arbeitsmittel zum Einsatz im Garten- Obst- und Weinbau“
- Arbeitssicherheit aktuell (AsA) "Weinbau"
- AsA "Leitern"

<b>5 Weinbau / Obstbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>5.1 Weinberganlagen</b>				
<b>Mauern, Treppen und erhöht liegende Arbeitsstellen wie z. B. Rückhalte - Schlammbecken</b> <b>Gefährdungen:</b> Ausrutschen, Stolpern, Abstürzen <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Geländer, Handlauf, Absturzsicherungen ausreichend stabil gestalten</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Weinberganlage / Seilzugstufe (mehr als 30 % Neigung)</b> <b>Gefährdungen:</b> Abstürze, unkontrollierte Talfahrt <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• sicherstellen, dass an Winde Totmannschaltung funktioniert</li><li>• sicherstellen, dass Rücklaufsicherungen am gezogenen Arbeitsgerät funktioniert</li><li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen(s.a. 2.12)</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Wirtschaftswege</b> <b>Gefährdungen:</b> Absturz des Fahrzeuges <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• besonders gefährliche Stellen sind mit Erdwällen, Leitplanken zu sichern</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>5 Weinbau / Obstbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>5.2 Kulturpflege</b>				
<b>Anbau- und Seilzugrodepflug</b>  <b>Gefährdungen:</b> Einklemmen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Geräte mit Fußauflagen, Sitz und Handgriffen ausgerüstet sind</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Reblaubschnitt, maschinell</b>  <b>Gefährdungen:</b> Wegschleudern von Gegenständen, Verletzen von Dritten  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlepper mit Windschutzscheibe einsetzen</li> <li>• optische Anzeige am Laubschneider sichtbar gestalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Rebschnitt / Obstschnitt mit Scheren, die mittels Fremdkraft betrieben werden</b>  <b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Schneiden  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scheren ohne Schutzbügel, Schiebring aussondern</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>5 Weinbau / Obstbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>5.3 Traubenernte</b>				
<b>Transport und Ausleeren</b>  <b>Gefährdungen:</b> Absturz von der Leiter  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leiter mit Festhaltemöglichkeit und Sicherung gegen Wegrutschen ausrüsten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Buttenheber am Schlepper</b>  <b>Gefährdungen:</b> Quetschen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchgriffschutz am Buttenheber anbringen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Maschinelle Traubenernte</b>  <b>Gefährdungen:</b> Kippen, Überrolltwerden, Schneiden, Quetschen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Niveaueausgleich an der Maschine bei Querneigung funktioniert</li> <li>• sicherstellen, dass selbsttätige Warneinrichtung beim Einleiten der Rückfahrbewegung funktioniert</li> <li>• Ausblaseöffnungen mit Schutzvorrichtung versehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>5 Weinbau / Obstbau</b>  <b>5.4 Traubenannahme</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Über Flur (z. B. Traubenannahmewanne, Förderschnecke)</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen (bes. d. Füße)</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät mit Absperrung, Lichtschranke, NOT-AUS-Seil mit NOT-AUS-Schalter ausrüsten (optional)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Unter Flur (z. B. Traubenmulde, Traubenmühle)</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz, Quetschen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umwehrung vorsehen</li> <li>• sicherstellen, dass Trichterhöhe der Traubenmühle ausreichend ist</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Kelter und Presse</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Einziehen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät mit NOT-AUS-Schaltung bzw. Bremsmotor ausrüsten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Entrappungsmaschine</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Klemmen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät mit NOT-AUS-Schalter ausrüsten</li> <li>• ausreichende Sicherheitsabstände herstellen (Gefahrpunkte nicht erreichbar)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<p><b>Maischegärtank</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz, Quetschen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitersicherung, Arbeits- und Laufstege ausreichend stabil ausführen</li> <li>• sicherstellen, dass Endschalter am Mannloch (elektrische Verriegelung) funktionsfähig ist</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>5 Weinbau / Obstbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		

5.5 Weinerzeugung		ja	nein	erledigt am
<p><b>Holzfässer, Tanks</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leitersicherung stabil ausführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Weinkonservierung mittels So<sub>2</sub> - Dosiergerät</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verätzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schlauchbefestigung und Knickschutz einbauen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Separator</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Feingewinde i.V.m. Endausschalter funktionsfähig halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Wein- / Hefefilter</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Handverletzung an Teilen der Kraftübertragung</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>bewegte Teile mit Schutzvorrichtung vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Flaschenreinigung bzw. Weinbehandlung</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verätzungen durch chemische Reinigungsmittel</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>mechanische Absaugung funktionsfähig halten</li> <li>Ersatz durch weniger gefährliche Stoffe vorsehen (Warmfüllung des Weins und Erhitzen der Flaschen oder Verwendung von Peressigsäure)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

5 Weinbau / Obstbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
5.5 Weinerzeugung				
<b>Flascheneinweichräder</b>  <b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Scheren  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktleiste funktionsfähig halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Abfüllanlage</b>  <b>Gefährdungen:</b> Quetschen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitsabstände (25 mm) an Sternrädern einstellen</li> <li>• elektrische Verriegelung funktionsfähig halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Verkorkmaschine</b>  <b>Gefährdungen:</b> Quetschen am Korkstößel  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Transparenenschutz am Fallrohr mit Endausschalter funktionsfähig halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Stapeln von Flaschen</b>  <b>Gefährdungen:</b> Schneiden am Glasbruch  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ballonflaschen mit Schutzkorb versehen</li> <li>• Glasbruchbehälter bereitstellen</li> <li>• Stapelhöhe begrenzen, auf Gitterboxen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

5 Weinbau / Obstbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
5.6 Transport				
<p><b>Handgeführte Flurförderzeuge mit und ohne Kraftantrieb</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Fußverletzungen, Erfasst- und Überrolltwerden, Handverletzungen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremsenfunktion prüfen und ggf. einstellen</li> <li>• Anfahrerschutz vorsehen</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Gabelstapler</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Herabfallen von Ladegut</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrerschutzdach in Ordnung halten</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Aufzüge für Lastentransport</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Abstürzen, Herabfallen von Lasten</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• Zugangsstelle ist elektrisch zu verriegeln</li> <li>• Warnhinweise anbringen</li> <li>• Endausschalter funktionsfähig zu halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

5 Weinbau / Obstbau 5.7 Obsternte und -lagerung	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<p><b>Erhöhte Arbeitsplätze</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geeignete Leitern, Pflückhilfen oder Arbeitskörbe verwenden</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Rütteln</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Getroffenwerden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rüttelmaschine außerhalb des Gefahrenbereiches aufstellen</li> <li>• Personen aus dem Gefahrenbereich entfernen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Gaslager</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Ersticken</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsanleitung griffbereit halten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

Bereich:

6. Gartenbau

## 6. Gartenbau

### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

- Sicherheitsschuhe: Für jeden Mitarbeiter empfehlenswert. Erforderlich ist das Tragen von Sicherheitsschuhen auf Baustellen, bei Baumarbeiten, Transportarbeiten, Grünpflege und beim Umgang mit hand- oder mitgängergeführten Bodenbearbeitungsgeräten.  
Empfehlung: Sicherheitsschuhe und Gummistiefel nach DIN EN 345 (S2 und S4) bei Motorsägeneinsatz (DIN EN 345-2 Abs. 6) (Piktogramm "Schnittschutz")
- Schutzhandschuhe: Für jeden Mitarbeiter empfehlenswert. Erforderlich bei Arbeiten, die eine Verletzungsgefahr im Handbereich in sich bergen. Hierzu zählen: Baumarbeiten, Steinarbeiten, Transportarbeiten, Umgang mit Glas, Grünpflegearbeiten, Umgang mit dornigen und stacheligen Pflanzen oder Pflanzen, die hautreizende oder allergene Säfte haben, Umgang mit Gefahrstoffen, Umbettungsarbeiten auf Friedhöfen usw. Welche Handschuhe einsetzbar sind, entnehmen Sie bitte dem Merkblatt GBG 8 "Körperschutz im Gartenbau".  
Empfehlung: Schutzhandschuhe aus Leder (DIN EN 388) Chemikalienschutzhandschuhe DIN EN 374 Bei Umgang mit Pflanzenschutzmitteln Schutzhandschuhe Pflanzenschutz
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter empfehlenswert. Erforderlich bei Arbeiten, die die Gefahr von Augenverletzungen in sich bergen. Hierzu zählen: Steintrennarbeiten, evtl. Freischneidarbeiten, Schleifarbeiten, Arbeiten mit Metalltrenngeräten, Pflanzenschutzarbeiten (soweit in der Bedienungsanleitung des Präparates vorgeschrieben).  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)
- Gesichtsschutz: Erforderlich bei Baumarbeiten, Freischneidarbeiten, Pflanzenschutzarbeiten (soweit in der Bedienungsanleitung des Präparates vorgeschrieben)  
Empfehlung: Gesichtsschutzvisiere aus Drahtgeflecht (DIN EN 1731) oder Kunststoffscheiben  
Achtung: Beim Einsatz des Freischneiders in der Landschaftspflege Gesichtsschutzvisier und Schutzbrille tragen!

- Atemschutz:** Erforderlich bei Steintrennarbeiten, Pflanzenschutzarbeiten (soweit in der Bedienungsanleitung des Präparates vorge-schrieben), sonst. Arbeiten mit Staubentwicklung, Umgang mit Gefahrstoffen, wenn Hersteller Atemschutz vorschreibt, Umbettungsarbeiten auf Friedhöfen, Arbeiten in Kompostie-rungsanlagen, Arbeiten in Pilzkulturen mit Sporenfluggefahr, Arbeiten an Platanen (Platanenstaub).  
Empfehlung: je nach Einsatzzweck Partikelfilter bzw. Atem-schutzmasken oder gebläseunterstützter Atemschutz mit Kombi-Filter (DIN EN 149, 146, 147)  
Umluftunabhängiger Atemschutz ist anzuwen-den, bei Arbeiten in ULO- bzw. CA-Lagern, die während der Lagerphase betreten werden müssen und in Gruben und Kanälen bei Er-stickungsgefahr durch nicht atemfähige Atmosphäre (DIN EN 138, 139)
- Gehörschutz:** Für jeden Mitarbeiter erforderlich, sofern er mit lauten Maschinen umgeht oder in deren Lärmbereich arbeitet. Lärm von mehr als 85 dB (A) mit Tragepflicht ab 90 dB (A)  
Empfehlung: Gehörschutzkapseln mit auf den Lärm abge-stimmten Dämmwerten oder Gehörschutz-stöpsel (DIN EN 352-1)
- Hautschutz:** Für alle Mitarbeiter sinnvoll, die Tätigkeiten ausführen, die eine starke Hautverschmutzung mit sich bringt, wie z. B. Erdarbei-ten, Umgang mit Ölen, Fetten o. ä. in der Werkstatt, Arbeiten mit hautreizenden Chemikalien, wie z. B. Desinfektionsmitteln o. ä., Umgang mit Kalk und Zement.  
Empfehlung: Aufstellung eines Hautschutzplanes mit auf die spezifische Hautgefährdung abgestimmten Hautschutzmitteln. Dabei werden Hautschutz-mittel vor der Tätigkeit, Hautreinigungsmittel und Hautpflegemittel nach der Tätigkeit ange-wendet. Informationen dazu in ZH1/708: "Regeln für den Einsatz von Hautschutz".
- Sonstiger Körperschutz:** Empfehlung: Schnittschutzhosen bei Arbeiten mit der Motorsäge (DIN EN 381-2 und 5), Schutzanzug Pflanzenschutz, Einwegschutz-anzug bei Umbettungsarbeiten auf Friedhöfen, Kälteschutzkleidung bei langanhalten- den Tätigkeiten in Kühlslagern oder Arbeiten im Freien im Winter (DIN 61536 u. 61537)
- Kopfschutz:** Für Mitarbeiter die Baumarbeiten durchführen oder falls Gefährdung durch herabfallende Gegenstände besteht.  
Empfehlung: Industrieschutzhelm in Signalfarbe (DIN EN 297)

## Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren entstehen durch

- Lärm
- Pflanzenschutzmittel
- organische Stäube
- Tragen von Atemschutzgeräten
- Baumarbeiten

Sofern die Auswahlbedingungen zur Durchführung von Vorsorgeuntersuchungen nach den H-Grundsätzen der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften vorliegen, sind Arbeitsmediziner mit solchen Untersuchungen zu betrauen. Weitere Hinweise enthält die VSG 1.2 "Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung" der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften.

### Betriebsanweisungen:

Betriebsanweisungen sind für den Umgang mit allen als Gefahrstoffen gekennzeichneten Arbeitsstoffen zu erstellen. Darüber hinaus können Betriebsanweisungen für Arbeitsbereiche und Maschinen erstellt werden. Insbesondere sollte dies zu den folgenden Themen geschehen:

- Erdbaumaschineneinsatz
- Einsatz von Flurförderzeugen
- Baumarbeiten
- Arbeiten auf Gewächshausdächern
- Einsatz von Grünpflegegeräten
- Pflanzenschutzgeräte

### Unterweisung:

Unterweisungen sollten zielgruppenorientiert durchgeführt werden. Dabei sollten die für alle Mitarbeiter gültigen Themen, wie z. B. innerbetriebliche Arbeitsschutzregeln zu Themen wie Alkohol, Fluchtwege, Erste-Hilfe, Arbeitszeitgestaltung usw. in Vollversammlungen gegen Unterschrift verkündet werden. Weitere Themen solcher Allgemeinunterweisungen können auch die Arbeitskleidung, das Tragen von Schmuck und langen Haaren sein, sofern dies die Tätigkeiten der Beschäftigten betrifft.

Zielgruppen für spezielle Unterweisungen können sein: Erdbaumaschinenführer, Baustellen- bzw. Abteilungsleiter, Azubis, Spezialkolonnen (Grünpflege, Baumpflege, Bautrupps) und sonstige Gruppen mit abgrenzbaren Aufgabefeldern. Die Zielgruppenorientierung dient dazu, den Zeitaufwand je Person möglichst effektiv zu nutzen, d. h. nur die sie betreffenden Informationen weiterzuleiten. Alle Unterweisungen sollten vom Mitarbeiter durch die Unterschrift bestätigt werden. Mit der Unterschrift verpflichtet sich der Betreffende, das Gehörte zu beachten und bei seiner Arbeit umzusetzen. Dem Arbeitgeber dient die Unterschrift zum Nachweis der Durchführung der nach VSG 1.1 § 3 geforderten Unterweisung aller im Betrieb beschäftigten Mitarbeiter.

## **Weitere Informationen**

Für den Gartenbau finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 1.1 "Allgemeine Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz"
- VSG 1.4 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel"
- VSG 1.5 "Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung"
- VSG 2.1 "Arbeitsstätten, bauliche Anlagen und Einrichtungen"
- VSG 2.6 "Gewächshäuser"
- VSG 2.3 "Leitern und Tritte"
- VSG 4.2 "Gartenbau, Obstbau und Parkanlagen"
- VSG 4.5 "Gefahrstoffe"
- UVV 4.6 "Gräbereien und Steinbrüche"
- VSG 4.6 "Werkstätten und Reparaturarbeiten"
- VSG 4.7 "Friedhöfe und Krematorien"
- GBG 2 "Sicher Arbeiten auf Friedhöfen"
- GBG 8 "Körperschutz im Gartenbau"
- GBG 11 "Pflanzenschutz im Gartenbau"
- GBG 12 "Arbeitssicherheit im Verkauf"
- GBG 16 "Gewächshäuser"
- GBG 17 "Gefahrstoffe im Gartenbau"
- GBG 18 "Sicher Arbeiten"
- GBG 19 "Fahrzeuge"
- GBG 21 "Arbeitssicherheit im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau"
- GBG 23 "Leitern"
- Gefahrstoffverordnung
- Sicherheitsregeln "Krematorien" der Gartenbau-Berufsgenossenschaft
- Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
6.1 Arbeiten an und auf Gewächshausdächern		ja	nein	erledigt am
<p><b>Dach betreten</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlegeleiter mit 1 m Überstand bereitstellen</li> <li>• ortsfeste Aufstiege benutzen</li> <li>• Dachleiter bereitstellen</li> <li>• Dachtreppe, Laufstege nutzen</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Glasscheiben wechseln</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Schneiden</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tragehilfen verwenden (Saugnäpfe)</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Glasscheiben reinigen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verätzen, Vergiften</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mindergefährliche Ersatzstoffe einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p><b>Auskitten</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> an Abflammgerät verbrennen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterweisung durchführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		

6.2 Baumarbeiten		ja	nein	erledigt am
<p><b>Erhöht liegender Arbeitsplatz (Leiter, Hubarbeitsbühne etc.) - Stabile Äste</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz, Umsturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• Standplatz mit Umwehrung bei MS-Einsatz vorsehen</li> <li>• Auffangsystem und Doppelseilsicherung einsetzen</li> <li>• Kommunikationsmittel bei Verständigungsschwierigkeiten vorsehen</li> <li>• Betriebsanleitung der Arbeitsbühnen beachten</li> </ul> <p><b>Zweige, Äste, Stämme abschneiden</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> herabfallende Zweige und Äste</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufenthalt im Gefahrenbereich vermeiden</li> <li>• fachkundige Mitarbeiter einsetzen</li> </ul> <p><b>Arbeit bei starker Kälte</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Erkälten, Unterkühlen, Erfrieren</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Griffheizung an der Motorsäge vorsehen</li> <li>• Korbheizung in der Hubarbeitsbühne vorsehen</li> <li>• Arbeitsorganisation festlegen (Pausen)</li> <li>• Winterschutzkleidung verwenden</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
6.3 Steinarbeiten				
<p><b>Pflastern und Verlegearbeiten</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Klemmen, Quetschen, Stoßen, Reißen, schweres Heben</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verlegehilfe bereitstellen</li> <li>• schadhafte Werkzeuge auswechseln</li> <li>• Vermeidung unnötiger Transportarbeiten</li> </ul> <p><b>Steine trennen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Silikatstäube</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nassschnitt vorsehen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>6 Gartenbau</b>  <b>6.4 Friedhöfe / Krematorien</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Grabausschachtung vorbereiten</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Herabstürzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vor Beginn Grabstein- und Grabsteinfassung abräumen</li> <li>• Hebezeuge und andere Hilfsmittel einsetzen</li> </ul> <hr/> <p><b>Ausschachten - offenes Grab</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Einsturz der Grabwände, Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• fachgerechten Verbau einsetzen</li> <li>• Aushub 60 cm von Grabkante lagern</li> <li>• offenes Grab abdecken</li> <li>• ausreichend lange Grableiter vorhalten</li> <li>• Grabrandlaufroste einsetzen (40 cm breit)</li> </ul> <hr/> <p><b>Baggerarbeiten</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Umsturz, Stoßen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• fachgerechte Abstützung durchführen</li> <li>• gegenseitige Verständigung gewährleisten</li> <li>• Unterweisung durchführen</li> </ul> <hr/> <p><b>Grabpflege</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Umstürzen der Grabsteine</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grabsteinprüfung (500 N Druck) durchführen</li> <li>• lose Grabsteine sichern</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>6 Gartenbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		

6.4 Friedhöfe / Krematorien		ja	nein	erledigt am
<p><b>Glockentürme</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> herausgeschleuderte Klöppel(-teile) der Glocke</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klöppelfangeinrichtung aufbauen</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Leichenhallen, Sektionsräume, Krematorien</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Infektionen beim Umgang mit Leichen, Allergien, Vergiftungen, Verätzungen durch Desinfektionsmittel und andere Gefahrstoffe</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Raumdesinfektion, Instrumentendesinfektion durchführen</li> <li>• Wände und Boden abwaschbar gestalten</li> <li>• Bindemittel für ausgetretene Flüssigkeiten bereitstellen</li> <li>• Körperreinigung und -desinfektion durchführen</li> <li>• verstopften Bodenabfluss reinigen</li> <li>• Waschgelegenheiten mit fließend warmem und kaltem Wasser vorsehen</li> <li>• ausreichende Raumbelüftung ermöglichen</li> <li>• gekennzeichneten Behälter für infektiöse Abfälle bereitstellen</li> <li>• weniger gefährliche Stoffe einsetzen</li> <li>• Hautschutzplan erstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Sargtransport</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Quetschgefahr der Füße durch Säрге, Überlastung der Wirbelsäule</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sargtransportwagen mit Hebeeinrichtung bereitstellen</li> <li>• Sarghebezangen bereitstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>6.4 Friedhöfe / Krematorien</b>				
<b>Sarghebe- / Sargversenkanlagen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Absturz, Quetschen, Scheren				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tastschalter mit Überblick über die Gefahrstellen anordnen</li> <li>• betretbare Klappe oder verriegeltes Geländer vorsehen</li> <li>• Quetsch- und Scherstellen verkleiden</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Krematorien, Ascheaufbereitung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiftung durch Aschestäube				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfüllen der Asche in Zerkleinerungsmaschine mittels Absaugung durchführen</li> <li>• Asche mittels Absaugung in Urne umfüllen</li> <li>• Messung vornehmen</li> <li>• Reststäube mit geprüfem Staubsauger aufnehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Krematorien, Filterstaubentsorgung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiftung durch Filterstäube				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durch Nasswäsche entsorgen</li> <li>• Messung vornehmen</li> <li>• staublose Entsorgung mit Schnecke durchführen</li> <li>• in Einwegbehältern entsorgen</li> <li>• Filterstäuben nicht umfüllen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
6.4 Friedhöfe / Krematorien		ja	nein	erledigt am
<p><b>Kremationsofen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verpuffung bei Sargeinfuhr in Ofen, Quetsch- und Scherstelle an Zuführöffnung</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nur unlackierte Säрге verwenden / zulassen</li> <li>• Abschaltelinrichtungen durch Schaltleisten lichtschranksichern</li> <li>• Stellteile so anordnen, dass Gefahrenbereich eingesehen werden kann</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• Betriebsanweisung bereithalten</li> <li>• für ausreichende und gesundheitlich zuträgliche Belüftung sorgen (Mindestluftraum 18 m<sup>2</sup> + 10 m<sup>2</sup> für jede weitere Person)</li> <li>• fachkundiges Personal einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>          <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>          <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>6 Gartenbau</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<b>6.5 Mobiltischanlage</b>				
<b>Gesamtanlage</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Stoßen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• jährliche Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• Umwehrung oder Abschränkung außerhalb des Arbeits- und Verkehrsbereiches einrichten</li> <li>• Sicherheitskennzeichnung vornehmen</li> <li>• Einweisung der Mitarbeiter vornehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Erhöht liegende Arbeitsplätze in der Hochebene einer Zweilagengultur</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Absturz  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sichere Aufstiege sind fest einzurichten</li> <li>• Wege mind. 0,6 m breit bauen</li> <li>• Absturzsicherung ab 1,0 m vorsehen</li> <li>• Unterweisung der Mitarbeiter vornehmen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>6 Gartenbau</b>  <b>6.6 Pilzkulturen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Desinfektionsmittel</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verätzen, Vergiften</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geeignete Ausbringungsverfahren auswählen</li> <li>• ungefährlichere Ersatzstoffe einsetzen</li> <li>• unterwiesenes Personal einsetzen</li> </ul> <p><b>Leitern, Tritte, Pflückhilfen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stolpern, Ausrutschen, Abstürzen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprossen und Auftritte mit rutschhemmendem und profiliertem Belag versehen (s. a. Kapitel 1.4)</li> <li>• Handläufe anbringen</li> <li>• Plattform umwehren bzw. Festhaltebügel anbringen</li> <li>• Feststelleinrichtung gegen Wegrollen prüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• Pflückhilfen und Feststelleinrichtungen überprüfen und ggf. instand setzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>6.7 Verkaufseinrichtungen</b>				
<b>Fußböden</b>  <b>Gefährdungen:</b> Ausrutschen, Stolpern, Fallen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bodenbeläge rutschhemmend ausführen</li><li>• Behälter für Grünabfälle bereitstellen</li><li>• regelmäßige Reinigung von Bodenbelägen veranlassen</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Klebepistole</b>  <b>Gefährdungen:</b> Verbrennen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ständer oder Ablagen zur Aufbewahrung bereithalten</li></ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Blumenfärbemittel, Sprühfarben</b>  <b>Gefährdungen:</b> Vergiften, Verätzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen</li><li>• Einsatz ungefährlicher Produkte vorsehen (Ersatzstoffe)</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

<b>6 Gartenbau</b>  <b>6.8 Arbeiten an und auf Baustellen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Baugruben und Gräben</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verschüttetwerden, Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• fachgerechten Verbau anwenden</li> <li>• Aushub mit Mindestabstand 0,60 m lagern</li> <li>• Böschungen nach Bodenart anlegen</li> <li>• Arbeitsraumbreiten in Baugruben und Gräben einhalten</li> <li>• ausreichende Anzahl von Verbauelementen bereitstellen</li> <li>• ausreichende Lagerfläche für Aushub, Verbaumaterial und Baumaterialien einplanen</li> <li>• Aufsichtführenden (Koordinator) bestimmen und schriftlich festhalten</li> <li>• ab 1 m Absturzsicherung durch Absperrmaterial vorsehen</li> <li>• Übergänge schaffen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Baustellenverkehr</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Verkehrsunfälle</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein- und Ausfahrten möglichst an Nebenstraßen und mit Beschilderung kenntlich machen</li> <li>• Regelbeschilderung veranlassen</li> <li>• Einweiser außerhalb des Gefahrenbereichs einsetzen</li> <li>• Verkehrswege für Fahrzeuge und Beschäftigte trennen</li> <li>• Verkehrswege gut befestigen und ebenerdig ausführen</li> <li>• Engstellen vermeiden</li> <li>• Verkehrswege ausreichend beleuchten</li> <li>• Verkehrswege nicht an Gefahrenstellen vorbeiführen</li> <li>• Absperrmaterial einsetzen</li> <li>• Wendemöglichkeiten vorsehen</li> <li>• Geschwindigkeit begrenzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Baustelle und öffentlicher Verkehr</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Anfahren, Überfahren</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelbeschilderung veranlassen</li> <li>• Arbeiten nur innerhalb der Baustellenabsicherung durchführen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

<b>6 Gartenbau</b>  <b>6.8 Arbeiten an und auf Baustellen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Hebezeugeinsatz für den Transport</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Erschlagen, Erdrücken</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bagger mit Einrichtung für Hebezeugbetrieb verwenden</li> <li>• geeignete Anschlagmittel / Lastaufnahmemittel wählen</li> <li>• Erkennen der Sicherheitskennzeichen gewährleisten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Materiallager</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Herabfallen, Wegrollen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stapel sicher anlegen</li> <li>• Baumaterial mit geeigneten Hilfsmitteln sicher lagern</li> <li>• Gegenstände gegen Wegrollen sichern</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Freileitungen</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stromschlag</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitsabstände einhalten oder andere Maßnahmen gegen Stromübertritt einleiten</li> <li>• Absprache mit Elektroversorgungsunternehmen treffen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<p><b>Kleinbaustelle ohne Baustromverteiler</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stromschlag</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steckdosen-FI-Schutzschalter (30 mA) verwenden</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>6 Gartenbau</b>  <b>6.8 Arbeiten an und auf Baustellen</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Maßnahmen erforderlich</b>		
		<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>erledigt am</i>
<p><b>Erdleitungen (Strom, Gase, Kanalisation, Wasser)</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Stromschlag, Explosion</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• prüfen, ob Erdleitungen vorhanden sind</li> <li>• Verlauf ermitteln</li> </ul> <p><b>Dachbegrünung</b></p> <p><b>Gefährdungen:</b> Absturz</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei Dachkante in mehr als 3 m Höhe Geländer vorsehen oder Haltegurt, Auffanggurt bereitstellen (s. a. Kapitel 1.4)</li> <li>• Sachkundigenprüfung der Auffanggurte durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> <li>• Leiter mit mind. 1 m Überstand einsetzen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

6 <b>Gartenbau</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
6.9 <b>Umgang mit Pflanzen</b>				
<b>Dornige und stachelige Pflanzen - schneidende Blattränder</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Stechen, Schneiden  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfsmittel zum Anfassen und Transport (z. B. Topfzangen) bereithalten</li> </ul>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Pflanzensäfte, Pflanzenteile und andere Fäulnisprodukte</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Verätzen, allergisierend  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlagscheren, Astkneifer bereithalten</li> <li>• Kontakt vermeiden</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Kulturräume / Gewächshaus</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Hitze, hohe Luftfeuchtigkeit  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lüftung vorsehen</li> <li>• Schattierung vorsehen</li> <li>• Sachkundigenprüfung an kraftbetätigten Lüftungseinrichtungen durchführen lassen (s.a. 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>CA-Lager / ULO-Lager</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Sauerstoffmangel  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitskennzeichnung anbringen</li> <li>• Funktion der Türsicherung sicherstellen</li> <li>• Messeinrichtung auf Funktion testen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Ansetzen und Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Schäden durch Einatmen, Verschlucken, Haut-, Augenkontakt, Verätzung, Vergiftung  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichende Belüftung vorsehen</li> <li>• Funktion von Absauganlagen kontrollieren</li> <li>• automatische Ausbringung vorsehen</li> <li>• Gebrauchsanweisungen der Mittelhersteller beachten</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

6 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
6.9 Umgang mit Pflanzen				
<b>Kalkstickstoffdüngung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Vergiftung				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Alkoholverbot vor, während und bis 12 Std. nach Ausbringung</li><li>• Gebrauchsanweisung der Mittelhersteller beachten</li></ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

Bereich:

7. Forst

## 7. Forst

### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

PSA ist bei den meisten Tätigkeiten im Forst erforderlich. Bei einigen Tätigkeiten kann auf einzelne PSA verzichtet werden, sofern die zu schützenden Körperteile keinen Gefährdungen ausgesetzt sind.

- Sicherheitsschuhe: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Lederschuhe oder bei Nässe Stiefel mit Stahlkappe, Schnittschutzeinlage und guter Profilierung (DIN EN 345-2, Abs. 6, Piktogramm: "Schnittschutz")
- Schutzhandschuhe: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen (DIN EN 388)
- Für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln:  
Empfehlung: Universalschutzschuh Pflanzenschutz (DIN EN 374)
- Kopfschutz: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Schutzhelm in Signalfarbe, z. B. gelb oder orange (DIN EN 297)
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Drahtgeflechte an Helmen (DIN EN 1731)
- Für den Einsatz von Freischneidern:  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166) zzgl. Drahtgeflechte
- Gehörschutz: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Gehörschützer an Helmen montierbar. (DIN EN 352-3)
- Anmerkung: Für den Forst sind spezielle Kombinationen aus Kopf-, Gehör- und Gesichtsschutz im Handel erhältlich, die den vorgenannten Anforderungen genügen.

- Körperschutz: Für jeden Mitarbeiter erforderlich.  
Empfehlung: Schnitenschutzhosen (DIN EN 381-2 und 5, Piktogramm: "Schnitenschutz")
- Für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln:  
Empfehlung: Universalschutzanzug Pflanzenschutz (BBA Richtlinie 3-3/2)
- Für den Einsatz bei Arbeiten mit Absturzgefahr  
Empfehlung: Sicherheitsgeschirre (DIN EN 358, 363)

## **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch Lärm, Ganzkörpervibrationen, Hand-Armschwingungen, Pflanzenschutzmittel, häufige Hebe- und Tragearbeiten. Sofern Ihr Unternehmen in Epidemiegebieten tätig wird, sind von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten insbesondere FSME und Borreliose in die Untersuchungen einzubeziehen (Anhang 1 zu VSG 1.2).

### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen (mindestens 1 x jährlich) Verhaltensregeln insbesondere für die Holzernte durch. Legen Sie besonderen Wert auf folgende Punkte:

- Vor Arbeitsbeginn Werkzeuge und Maschinen auf einwandfreie Funktion prüfen.
- Vor Beginn des Fällvorgangs den Baum beurteilen und ggf. Spannungen beseitigen.
- Verkehrssicherungsmaßnahmen (Warn- und Sperrschilder) einleiten!
- Hindernisfreie Rückweichen schaffen.
- Geeignete Fälltechnik, Entastungstechnik festlegen.
- Geeignete Hilfsmittel bereitstellen.
- Hänger nur fachgerecht zu Fall bringen.
- Erforderliche PSA tragen.
- Ruf-, Sicht- oder Funkverbindung zu anderen Personen sicherstellen.

Machen Sie von Ihrer Unterweisungspflicht immer dann Gebrauch, wenn eine neue Arbeit begonnen wird oder neue Mitarbeiter eingestellt werden.

### Ergonomie:

Auch im Forst kann viel zur Erleichterung der schweren Arbeit getan werden. Heute stehen eine Vielzahl von Hilfsmitteln zur Verfügung.

Deshalb machen Sie Ihre Mitarbeiter auf folgende Situationen aufmerksam:

- Bei Tätigkeiten mit Heben und Tragen immer mit gestrecktem Rücken anheben.
- Hilfsmittel, wie z. B. Packzangen, einsetzen.
- Den Fällheber nur im Schwachholz einsetzen.
- Beim Fällschnitt hinknien.
- Kurzpausen für Ausgleichsübungen nutzen.
- Motorsäge mit kurzer Schiene einsetzen (Gewicht).
- Möglichkeit zum Aufwärmen und Trocknen (der Kleidung) schaffen!

### **Weitere Informationen**

Für den Forst finden Sie wertvolle Tipps und Hinweise zu Maßnahmen in

- VSG 4.3 "Forsten"
- Aktuelles zu Sicherheit und Gesundheitsschutz (ASG) "Waldarbeit"
- Sicherheitsregeln für die forstliche Seilbringung
- Seilendverbindungen an Windenseilen in der Forstwirtschaft
- Gewusst wie - Windwurfaufarbeitung

7 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
<b>7.1 Holzernte</b>				
<b>Vorbereitung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> im Fallbereich aufhalten, unkontrollierte bewegte Teile, Schneiden, Stechen, Einklemmen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass Warn- und Sperrschilde bereitstehen</li> <li>• sicherstellen, dass Ruf-, Sicht- oder Funkverbindung möglich ist (Alleinarbeit)</li> <li>• zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung auffordern</li> <li>• Keile, Fällheber etc. Bereitstellen</li> <li>• Einweisung zur richtigen Schnitttechnik durchführen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>Hänger</b>				
<b>Gefährdungen:</b> unkontrolliertes Herabfallen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geeignete Hilfsmittel bereitstellen (Wendehaken, Sappi, Seilzug, Kreuzhölzer)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Vorliefern (mit der Hand)</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Körperzwangshaltungen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geeignete Hilfsmittel bereitstellen (Rückerzange, Packhaken, Sappi)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Windwurf</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Holz unter Spannung				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geeignetes Gerät und Hilfsmittel zur sicheren Aufarbeitung bereitstellen</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
<b>Arbeitsumgebung</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Kälte, Regen				
<b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalwagen bereitstellen</li> <li>• Möglichkeit zum Aufwärmen u. Trocknen der Kleidung schaffen</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

7 <b>Gartenbau</b>	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
7.2 <b>Holzbringung</b>				
<b>Rücke- und Forstspezialschlepper</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Umstürzen, Abrutschen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reifen ohne ausreichendes Profil auswechseln</li> <li>• defekte Teile der Maschinen austauschen</li> <li>• Gleitschutzketten bereitstellen</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Winden</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Quetschen, Verletzung durch Anschlagmittel  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionskontrolle der Steuerung durchführen (Totmannschaltung) und ggf. instand setzen</li> <li>• beschädigte Schutzgitter ersetzen bzw. reparieren</li> <li>• beschädigte Seile und Ketten austauschen</li> <li>• sicherstellen, dass Sicht-, Ruf- oder Funkverbindung möglich ist (Alleinarbeit)</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Seilkrananlagen</b>				
<b>Gefährdungen:</b> Herabfallen, Umstürzen  <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standfestigkeit prüfen ggf. nachspannen</li> <li>• Funktionskontrolle der Steuerung vornehmen (Totmannschaltung) und ggf. instand setzen</li> <li>• defekte Teile der Maschinen austauschen</li> <li>• Selbstklemmung des Laufwagens überprüfen und ggf. instand setzen</li> <li>• Sachkundigenprüfung durchführen lassen (s. a. Kapitel 2.12)</li> </ul>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

7 Gartenbau	Bemerkungen	Maßnahmen erforderlich		
		ja	nein	erledigt am
7.3 Pflege				
<p><b>Maschinell mit Motorsäge oder Freischneider</b></p>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Stechen, Schneiden, fortgeschleuderte Teile</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherstellen, dass geeignetes Werkzeug am FS eingesetzt wird (incl. zugehöriger Schutz)</li> <li>• sicherstellen, dass eine Motorsäge mit einer kurzen Schiene eingesetzt wird</li> <li>• zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung auffordern</li> </ul>		<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>   <input type="checkbox"/>	
<p><b>Besteigen von Bäumen</b></p>				
<p><b>Gefährdungen:</b> Abstürzen, Herabfallen</p> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschädigte Auffanggurte und Sicherungsseile austauschen</li> <li>• sicherstellen, dass Sicht-, Ruf- oder Funkverbindung möglich ist (Alleinarbeit)</li> </ul>		<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/>	
<b>Notizen:</b>				

# ***Handlungshilfe***

## **Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Dokumentation**

nach § 5 Arbeitsschutzgesetz

Bereich:

8. Sonstige Arbeitsbereiche

## 8. Sonstige Arbeitsbereiche

### 8.1 Ackerbau und Grünland

#### Bereitstellung und Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

- Sicherheitsschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahren für die Füße.  
Empfehlung: Sicherheitsschuhwerk mit Stahlkappe, guter Profilierung (DIN EN 345 S2 bzw. S4)
- Schutzhandschuhe: Bei Tätigkeiten mit Verletzungsgefahren für die Hände.  
Empfehlung: Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen (DIN EN 388)
- Für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln:  
Empfehlung: Universalschutzschuh Pflanzenschutz (DIN EN 374)
- Augenschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenbehandlungsmitteln beschäftigt wird.  
Empfehlung: Schutzbrillen (DIN EN 166)
- Atemschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit Arbeiten unter Staubeinwirkung, mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenbehandlungsmitteln beschäftigt wird.  
Empfehlung: je nach Einsatzzweck Atemschutzmasken mit geeignetem Filter (Partikel DIN EN 149), Gas, Kombifilter), gebläseunterstützte Atemschutzmasken (DIN EN 147)
- Gehörschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit lauten Maschinen beschäftigt wird (> 85 dB (A)).  
Empfehlung: Kapselgehörschutz (DIN EN 352-1)
- Körperschutz: Für jeden Mitarbeiter, der mit chemischen Arbeitsstoffen und Pflanzenbehandlungsmitteln beschäftigt wird.  
Empfehlung: Universalschutzanzug Pflanzenschutz (BBA-Richtlinie 3-3/2)

## **Organisation zum Arbeits- und Gesundheitsschutz**

### Vorsorgeuntersuchungen:

Gefahren bestehen durch Lärm, chemische Arbeitsstoffe, Pflanzenbehandlungs- und Düngemittel. Nähere Angaben enthält Anhang 1 aus VSG 1.2.

### Unterweisung:

Sprechen Sie in regelmäßigen Abständen Verhaltensregeln beim Umgang mit Maschinen, Fahrzeugen, Arbeitsstoffen und Pflanzenbehandlungsmitteln durch.

Besonderen Wert sollten Sie auf folgende Punkte legen:

- Vor der Beseitigung von Betriebsstörungen immer den Motor abstellen bzw. die Betriebsmittel vom Netz trennen.
- Von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen nicht abspringen.
- Während des Betriebes keinesfalls den Arbeitsplatz verlassen.

Machen Sie von Ihrer Unterweisungspflicht immer dann Gebrauch, wenn eine neue Arbeit begonnen wird oder ein neuer Mitarbeiter eingestellt wird.

### Ergonomie:

Sofern die Sä-, Dünger- und Legemaschinen noch von Hand befüllt werden, nutzen Sie Anfahrampen zum Beladen. Damit können Sie Hebevorgänge und das Einatmen von Staub vermeiden.

Weitere Maßnahmen zum Umgang mit Maschinen entnehmen Sie Kapitel 2.

### Betriebsanweisungen sind zu erstellen für:

Umgang mit Arbeitsstoffen (Dünger, Siliermittel)  
Umgang mit Pflanzenbehandlungsmitteln